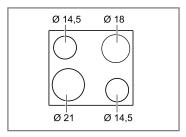
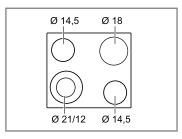


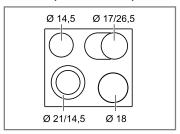
M..R40..



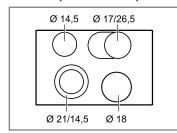
M..R41..



M..R42.., ML16NR.S., M16SRF...



M..R72.., ML16NR.T., M17SRF...



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online:



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	3
2	Sachschäden vermeiden	4
3	Umweltschutz und Sparen	5
4	Kennenlernen	6
5	Grundlegende Bedienung	6
6	Reinigen und Pflegen	7
7	Entsorgen	7
8	Kundendienst	8
9	MONTAGEANLEITUNG	8
9.1	Sichere Montage	8



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitungen, den Gerätepass sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder den Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Nur konzessioniertes Fachpersonal darf Geräte ohne Stecker anschließen. Bei Schäden durch falschen Anschluss besteht kein Anspruch auf Garantie.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Speisen und Getränke zuzubereiten.
- unter Aufsicht. Beaufsichtigen Sie kurzzeitige Kochvorgänge ununterbrochen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.

■ bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

Verwenden Sie das Gerät nicht:

mit einem externen Timer oder einer separaten Fernbedienung. Dies gilt nicht für den Fall, dass der Betrieb mit den von EN 50615 erfassten Geräten abgeschaltet wird.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/ oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Brandgefahr!

Unbeaufsichtigtes Kochen auf Kochmulden mit Fett oder Öl kann gefährlich sein und zu Bränden führen.

- ► Heiße Öle und Fette nie unbeaufsichtigt las-
- ► Niemals versuchen, ein Feuer mit Wasser zu löschen, sondern das Gerät ausschalten und dann die Flammen z. B. mit einem Deckel oder einer Löschdecke abdecken.

Die Kochfläche wird sehr heiß.

- ► Nie brennbare Gegenstände auf die Kochfläche oder in die unmittelbare Nähe legen.
- ► Niemals Gegenstände auf der Kochfläche lagern.

Kochfeld-Abdeckungen können zu Unfällen führen, z. B. durch Überhitzung, Entzündung oder zerspringende Materialien.

- ► Keine Kochfeld-Abdeckungen verwenden. Lebensmittel können sich entzünden.
- ► Der Kochvorgang ist zu überwachen. Ein kurzer Vorgang ist ständig zu überwachen.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiß, insbesondere ein eventuell vorhandener Kochfeld-

- Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen zu vermeiden.
- ► Junge Kinder, jünger als 8 Jahre, müssen ferngehalten werden.

Kochmuldenschutzgitter können zu Unfällen führen.

- ▶ Nie Kochmuldenschutzgitter verwenden. Das Gerät wird während des Betriebs heiß.
- Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ► Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ► Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Ein beschädigtes Gerät ist gefährlich.

► Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.

- Ist die Oberfläche gerissen, ist das Gerät abzuschalten, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden. Hierzu das Gerät über die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Kochstellen-Schalter auf Null stellen.
- ▶ Den Kundendienst rufen.
- ► Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

► Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

An heißen Geräteteilen kann die Kabelisolierung von Elektrogeräten schmelzen.

► Nie das Anschlusskabel von Elektrogeräten mit heißen Geräteteilen in Kontakt bringen.

🛕 WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Kochtöpfe können durch Flüssigkeit zwischen Topfboden und Kochstelle plötzlich in die Höhe springen.

 Kochstelle und Topfboden immer trocken halten.

🗥 WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- Verpackungsmaterial von Kindern fernhal-
- ► Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- Kleinteile von Kindern fernhalten.
- Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Raue Topfböden oder Pfannenböden verkratzen die Glaskeramik.

Leerkochen kann das Kochgeschirr oder das Gerät beschädigen.

Niemals Töpfe ohne Inhalt auf eine heiße Kochstelle stellen oder leerkochen lassen.

Falsch platziertes Kochgeschirr kann zu Überhitzung des Geräts führen.

- Niemals heiße Pfannen oder Töpfe auf die Bedienelemente oder den Kochfeldrahmen stellen. Wenn harte oder spitze Gegenstände auf das Kochfeld fallen, können Schäden entstehen.
- Keine harten oder spitzen Gegenstände auf das Kochfeld fallen lassen.

Nicht hitzebeständige Materialien schmelzen auf den heißen Kochstellen an.

- Keine Herdschutzfolie verwenden.
- Keine Alufolie oder Kunststoffgefäße verwenden.

2.1 Übersicht der häufigsten Schäden

Hier finden Sie die häufigsten Schäden und Tipps, wie Sie diese vermeiden können.

Schaden	Ursache	Maßnahme
Flecken	Übergelaufene Speisen	Übergelaufene Speisen sofort mit einem Glasschaber entfernen.
Flecken	Ungeeignete Reinigungsmit- tel	Reinigungsmittel verwenden, die für Glaskeramik geeignet sind.

Schaden	Ursache	Maßnahme
Kratzer	Salz, Zucker oder Sand	Das Kochfeld nicht als Arbeitsfläche oder als Abstellfläche verwenden.
Kratzer	Raue Topfböden oder Pfannenböden	Das Geschirr prüfen.

Schaden	Ursache	Maßnahme
Verfär- bung	Ungeeignete Reinigungsmit- tel	Reinigungsmittel verwenden, die für Glaskeramik geeignet sind.
Verfär- bung	Topfabrieb, z. B. Aluminium	Töpfe oder Pfannen beim Verschieben anheben.
Ausmu- sche- lung	Zucker oder stark zuckerhal- tige Speisen	Übergelaufene Speisen sofort mit einem Glas- schaber entfernen.

Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten ent-

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Energie.

Die Kochzone passend zur Topfgröße wählen. Das Kochgeschirr zentriert aufsetzen.

Kochgeschirr verwenden, dessen Bodendurchmesser mit dem Durchmesser der Kochstelle übereinstimmt.

Tipp: Kochgeschirrhersteller geben häufig den oberen Topfdurchmesser an. Er ist oft größer als der Bodendurchmesser.

 Unpassendes Kochgeschirr oder nicht vollständig abgedeckte Kochzonen verbrauchen viel Energie.

Töpfe mit einem passenden Deckel schließen.

 Wenn Sie ohne Deckel kochen, benötigt das Gerät deutlich mehr Energie.

Deckel möglichst selten anheben.

■ Wenn Sie den Deckel anheben, entweicht viel Energie.

Glasdeckel verwenden.

■ Durch den Glasdeckel können Sie in den Topf sehen, ohne den Deckel anzuheben.

Töpfe und Pfannen mit ebenen Böden verwenden.

■ Unebene Böden erhöhen den Energieverbrauch.

Zur Lebensmittelmenge passendes Kochgeschirr verwenden.

 Großes Kochgeschirr mit wenig Inhalt benötigt mehr Energie zum Aufheizen.

Mit wenig Wasser garen.

■ Je mehr Wasser sich im Kochgeschirr befindet, desto mehr Energie wird zum Aufheizen benötigt.

Frühzeitig auf eine niedrigere Leistungsstufe zurückschalten.

■ Mit einer zu hohen Fortkochstufe verschwenden Sie Energie.

Die Restwärme des Kochfelds nutzen. Bei längeren Garzeiten die Kochstelle 5-10 Minuten vor Garzeitende ausschalten.

 Ungenutzte Restwärme erhöht den Energieverbrauch.

Produktinformationen gemäß (EU) 66/2014 finden Sie auf dem beiliegenden Gerätepass und im Internet auf der Produktseite Ihres Geräts.

Kennenlernen

Die Gebrauchsanleitung gilt für verschiedene Kochfelder. Die Maßangaben zu den Kochfeldern finden Sie in der Typenübersicht. → Seite 2

4.1 Kochstellen

Hier finden Sie eine Übersicht über die unterschiedlichen Zuschaltungen der Kochstellen.

	Kochstelle	Zuschalten und Wegschalten
0	Einkreis-Koch- stelle	
©	Zweikreis- Kochstelle	Zuschalten: Den Kochstellen-Schalter bis nach rechts drehen. Kochstufe einstellen. Wegschalten: Den Kochstellen-Schalter auf 0 drehen und neu einstellen. Den Kochstellen-Schalter nie über das Symbol auf 0 drehen.
CO	Bräterzone	Zuschalten: Den Kochstellen-Schalter bis nach rechts drehen. Kochstufe einstellen. Wegschalten: Den Kochstellen-Schalter auf 0 drehen und neu einstellen. Den Kochstellen-Schalter nie über das Symbol nauf 0 drehen.

Hinweise

- Dunkle Bereiche im Glühbild der Kochstelle sind technisch bedingt. Sie haben keinen Einfluss auf die Funktion der Kochstelle.
- Die Kochstelle regelt die Temperatur durch Einschalten und Ausschalten der Heizung. Auch bei höchster Leistung kann die Heizung einschalten und ausschalten.
 - Empfindliche Bauteile werden dadurch vor Überhitzung geschützt.
 - Das Gerät wird vor elektrischer Überlastung ge-

4.2 Kochstellenanzeige und Restwärmeanzeige

Das Kochfeld hat eine Kochstellenanzeige und eine Restwärmeanzeige. Die Anzeige leuchtet, wenn eine Kochstelle warm ist.

Anzeige	Bedeutung
Kochstellen- anzeige	Leuchtet während des Betriebs, kurze Zeit nach dem Einschalten.
Restwärme- anzeige	Leuchtet nach dem Kochen, wenn die Kochstelle noch warm ist.
	Hinweis: Sie können kleine Gerichte warmhalten oder Kuvertüre schmelzen.

Grundlegende Bedienung

5.1 Kochfeld einschalten oder ausschalten

Das Kochfeld schalten Sie mit dem Kochstellen-Schalter ein und aus.

5.2 Einstellen der Kochstellen

Mit dem Kochstellen-Schalter stellen Sie die Heizleistung der Kochstelle ein.

Kochstufe	
1	niedrigste Leistung
9	höchste Leistung

5.3 Einstellempfehlungen zum Kochen

Hier erhalten Sie eine Übersicht über verschiedene Gerichte mit passenden Kochstufen.

Die Garzeit variiert je nach Art, Gewicht, Dicke und Qualität der Speisen. Die Fortkochstufe ist abhängig vom verwendeten Kochgeschirr.

Zubereitungshinweise

- Zum Ankochen die Kochstufe 9 verwenden.
- Dickflüssige Speisen gelegentlich umrühren.

- Lebensmittel, die scharf angebraten werden oder bei denen während des Anbratens viel Flüssigkeit austritt, in kleinen Portionen anbraten.
- Tipps zum engergiesparenden Kochen. → Seite 5

Schmelzen

Gericht		Fortkoch- dauer in Minuten
Butter, Gelatine	1	-
Erwärmen oder Warmhalten		
Eintopf, z. B. Linseneintopf	1	-
Milch ¹	1-2	-
¹ Das Gericht ohne Deckel zub	ereiten.	
Garziehen oder Simmern		
Knödel, Klöße ¹²	3-4	20-30
Fisch ¹²	3	10-15

- ¹ Das Wasser bei geschlossenem Deckel zum Kochen bringen.
- Das Gericht ohne Deckel fortkochen.

14/ 10 0 0 0 0 0		
Weiße Soße, z. B. Béchamelso-	1	3-6
Ве		

Das Wasser bei geschlossenem Deckel zum Kochen bringen.

Kochen, Dämpfen oder Dünsten

Reis mit doppelter Wassermen-	3	15-30
ge		
Pellkartoffeln	3-4	25-30
Salzkartoffeln	3-4	15-25
Teigwaren, Nudeln ¹²	5	6-10
Eintopf, Suppe	3-4	15-60
Gemüse, frisch oder tiefgekühlt	3-4	10-20
Speise im Schnellkochtopf	3-4	-

¹ Das Wasser bei geschlossenem Deckel zum Kochen bringen.

Schmoren

Rouladen	3-4	50-60
Schmorbraten	3-4	60-100
Gulasch	3-4	50-60

Braten mit wenig Öl

Dia Garichta ohna Dackal hratan

Die Generile offie Decker brateri	•	
Schnitzel, natur oder paniert	6-7	6-10
Koteletts, natur oder paniert ¹	6-7	8-12
Steak, 3cm dick	7-8	8-12
Fisch oder Fischfilet, natur oder paniert	4-5	8-20
Fisch oder Fischfilet, paniert und tiefgekühlt, z. B. Fischstäbchen	6-7	8-12
Pfannengerichte, tiefgekühlt	6-7	6-10
Pfannkuchen	5-6	fortlau- fend
1 D O		

Das Gericht mehrmals wenden.

Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

6.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel und Glasschaber erhalten Sie beim Kundendienst, im Online-Shop oder im Han-

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

► Nie ungeeignete Reinigungsmittel verwenden.

Ungeeignete Reinigungsmittel

- Unverdünntes Spülmittel
- Reiniger für den Geschirrspüler
- Scheuermittel
- Aggressive Reinigungsmittel, z. B. Backofenspray oder Fleckenentferner
- Kratzende Schwämme
- Hochdruckreiniger und Dampfstrahler

6.2 Glaskeramik reinigen

Reinigen Sie das Kochfeld nach jedem Gebrauch, damit Kochreste nicht festbrennen.

Hinweis: Beachten Sie die Informationen zu ungeeigneten Reinigungsmitteln. → Seite 7

Voraussetzung: Das Kochfeld ist abgekühlt.

- 1. Starken Schmutz mit einem Glasschaber entfernen.
- 2. Das Kochfeld mit einem Glaskeramik-Reinigungsmittel reinigen.

Beachten Sie die Reinigungshinweise auf der Verpackung des Reinigers.

Tipp: Mit einem Spezialschwamm für Glaskeramik können Sie aute Reinigungsergebnisse erzielen.

6.3 Kochfeldrahmen reinigen

Reinigen Sie den Kochfeldrahmen nach dem Gebrauch, wenn sich Schmutz oder Flecken darauf befinden.

Hinweise

- Beachten Sie die Informationen zu ungeeigneten Reinigungsmitteln. → Seite 7
- Nicht den Glasschaber verwenden.
- Den Kochfeldrahmen mit heißer Spüllauge und einem weichen Tuch reinigen. Neue Schwammtücher vor dem Gebrauch gründlich auswaschen.
- 2. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

Entsorgen

7.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Das Gericht ohne Deckel fortkochen.

Das Gericht ohne Deckel fortkochen.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

8.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild finden Sie:

- auf dem Gerätepass.
- auf der Unterseite des Kochfelds.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

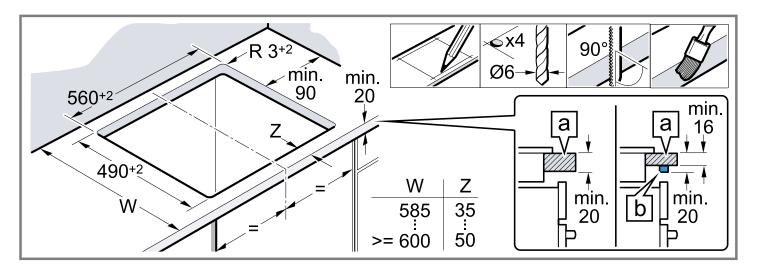
 Elektrischer Anschluss nur durch konzessioniertes Fachpersonal. Bei Falschanschluss erlischt die Garantie.

- Nur ein fachgerechter Einbau nach dieser Montageanweisung garantiert einen sicheren Gebrauch. Bei Schäden durch nicht fachgerechten Einbau haftet der Monteur.
- Kochfeld und Herd nur von der gleichen Marke und mit gleichem Kombinationspunkt.
- Der Berührungsschutz muss durch den Einbau gewährleistet sein.
- Montageanweisung des Herds beachten.

9.2 Möbel vorbereiten

Die Arbeitsplatte muss eben, waagrecht und stabil sein.

- Die Einbaumöbel inklusive Wandabschlussleisten müssen mindestens 90°C hitzebeständig sein.
- Eine Nieschenverkleidungen innerhalb des 50 mm Abstands zur Rückwand darf nicht brennbar sein (z.B. Fliesen, Stein).
- Bei entsprechendem Unterbau b können auch Arbeitsplatten a bis 16mm verwendet werden.
- Die Schnittflächen hitzebeständig versiegeln, um ein Aufquellen der Arbeitsplatte durch Feuchtigkeit zu verhindern.

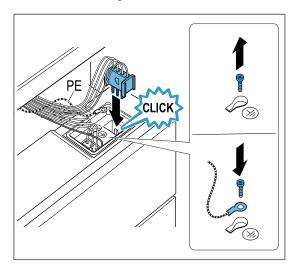


9.3 Kochfeld anschließen

Voraussetzung: Der Herd muss am Netz angeschlossen, aber spannungslos sein.

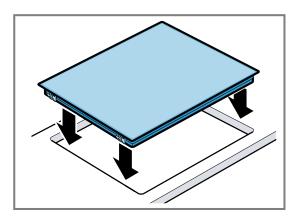
- 1. Den Schutzleiter PE (grün/gelb) des Kochfeldes an die Erdungstelle

 des Herds anschrauben.
- Den Kochstellenstecker am Herd einstecken. Die Farbe der vorderen Leitung muss mit der Farbkennzeichnung des Aufklebers übereinstimmen.

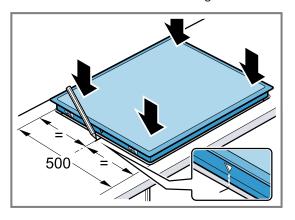


9.4 Kochfeld einsetzen

Die Leitungen nicht einklemmen und nicht über scharfe Kanten führen.



Das Kochfeld kann auch in einen vorhandenen 500mm tiefen Ausschnitt eingebaut werden.



9.5 Kochfeld ausbauen

- 1. Das Gerät spannungslos machen.
- 2. Den Herd herausziehen und vor dem Möbel (gegebenenfalls auf einem Podest) abstellen.
- 3. Die Kochstellenstecker abstecken.
- 4. Zuletzt den Schutzleiter PE (grün/gelb) von der Erdungsschraube lösen.
- 5. Das Kochfeld von unten herausdrücken.

Futher information and explanations are available online:



Table of contents

INFORMATION FOR USE

1	Safety	10
2	Preventing material damage	11
3	Environmental protection and saving energy	12
4	Familiarising yourself with your appliance	13
5	Basic operation	13
6	Cleaning and servicing	14
7	Disposal	14
8	Customer Service	15
9	INSTALLATION INSTRUCTIONS	15
9.1	Safe installation	15

▲ 1 Safety

Observe the following safety instructions.

1.1 General information

- Read this instruction manual carefully.
- Keep the instructions, the appliance pass and the product information safe for future reference or for the next owner.
- Do not connect the appliance if it has been damaged in transit.

1.2 Intended use

Only a licensed professional may connect appliances without plugs. Damage caused by incorrect connection is not covered under the warranty.

Only use this appliance:

- To prepare meals and drinks.
- Under supervision. Never leave the appliance unattended when cooking for short peri-
- In private households and in enclosed spaces in a domestic environment.

■ Up to an altitude of max. 2000 m above sea level.

Do not use the appliance:

 With an external timer or a separate remote control. This does not apply if operation with appliances included in EN 50615 is switched off.

1.3 Restriction on user group

This appliance may be used by children aged 8 or over and by people who have reduced physical, sensory or mental abilities or inadequate experience and/or knowledge, provided that they are supervised or have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the resulting dangers.

Do not let children play with the appliance. Children must not perform cleaning or user maintenance unless they are at least 15 years old and are being supervised.

Keep children under the age of 8 years away from the appliance and power cable.

1.4 Safe use

⚠ WARNING – Risk of fire!

Leaving fat or oil cooking on an unattended hob can be dangerous and may lead to fires.

- Never leave hot oil or fat unattended.
- ► Never attempt to extinguish a fire using water; instead, switch off the appliance and then cover with a lid or a fire blanket.

The cooking surface becomes very hot.

- ▶ Never place flammable objects on the cooking surface or in its immediate vicinity.
- ► Never place objects on the cooking surface.

Hob covers can cause accidents, for example due to overheating, catching fire or materials shattering.

▶ Do not use hob covers.

Food may catch fire.

The cooking process must be monitored. A short process must be monitored continuously.

⚠ WARNING – Risk of burns!

The appliance and its parts that can be touched become hot during use, particularly the hob surround, if fitted.

- Caution should be exercised here in order to avoid touching heating elements.
- ► Young children under 8 years of age must be kept away from the appliance.

Hob protective grilles may cause accidents.

► Never use hob protective grilles.

The appliance becomes hot during operation.

► Allow the appliance to cool down before cleaning.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Incorrect repairs are dangerous.

- ► Repairs to the appliance should only be carried out by trained specialist staff.
- Only use genuine spare parts when repairing the appliance.
- ▶ If the power cord of this appliance is damaged, it must be replaced with a special connection cable, which is available from the manufacturer or his Customer Service.

A damaged appliance is dangerous.

- Never operate a damaged appliance.
- ► If the surface is cracked, you must switch off the appliance in order to prevent a possible electrical shock. To do this, switch off the appliance via the fuse in the fuse box.
- Set the hotplate control to zero.

- Call customer service.
- Repairs to the appliance must only be carried out by trained and qualified personnel. An ingress of moisture can cause an electric

shock.

▶ Do not use steam- or high-pressure cleaners to clean the appliance.

The insulation on cables of electrical appliances may melt if it touches hot parts of the appliance.

 Never bring electrical appliance cables into contact with hot parts of the appliance.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Saucepans may suddenly jump due to liquid between the saucepan base and the hotplate.

Always keep hotplates and saucepan bases dry.

⚠ WARNING – Risk of suffocation!

Children may put packaging material over their heads or wrap themselves up in it and suffocate.

- Keep packaging material away from chil-
- ► Do not let children play with packaging material.

Children may breathe in or swallow small parts, causing them to suffocate.

- ► Keep small parts away from children.
- Do not let children play with small parts.

Preventing material damage

ATTENTION!

Rough pot and pan bases will scratch the ceramic.

Check your cookware.

Boiling pans dry may damage cookware or the appliance.

Never place empty pans on a heated hotplate or allow to boil dry.

Incorrectly positioned cookware can cause the appliance to overheat.

Never place hot pots or pans on the controls or the hob surround.

Damage can occur if hard or pointed objects fall onto

- Do not let hard or pointed objects fall onto the hob. Non heat-resistant materials will melt on heated hotplates.
- Do not use oven protective foil.
- Do not use aluminium foil or plastic containers.

2.1 Overview of the most common damage

Here you can find the most common types of damage and tips on how to avoid them.

Damage	Cause	Measure
Stains	Food boiling over	Remove boiled-over food immediately with a glass scraper.
Stains	Unsuitable cleaning products	Only use cleaning products that are suitable for glass ceramic.
Scratch es	Salt, sugar or sand	Do not use the hob as a work surface or storage space.
Scratch es	Rough pot or pan bases	Check your cookware.
Discol- ouration	Unsuitable cleaning products	Only use cleaning products that are suitable for glass ceramic.
Discol- ouration	Pan abrasion, e.g. aluminium	Lift pots and pans to move on the hob.

Damage	Cause	Measure
Blisters	Sugar or food with a high sugar content	Remove boiled-over food immediately with a glass scraper.

Environmental protection and saving energy

3.1 Disposing of packaging

The packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

Sort the individual components by type and dispose of them separately.

3.2 Saving energy

If you follow these instructions, your appliance will use less energy.

Select the cooking zone to match the size of your pan. Centre the cookware on the hob. Use cookware whose base diameter is the same diameter as the hotplate.

Tip: Cookware manufacturers often give the upper diameter of the saucepan. It is often larger than the base diameter.

 Unsuitable cookware or incompletely covered cooking zones consume a lot of energy.

Cover saucepans with suitable lids.

 Cooking without a lid consumes considerably more energy.

Lift lids as infrequently as possible.

■ When you lift the lid, a lot of energy escapes.

Use a glass lid.

You can see into the pan through a glass lid without having to lift it.

Use pots and pans with flat bases.

Uneven bases increase energy consumption.

Use cookware that is suitable for the quantity of food.

 Large items of cookware containing little food need more energy to heat up.

Cook with only a little water.

■ The more water that is contained in the cookware, the more energy is required to heat it up.

Turn down to a lower power level early on.

If you use an ongoing power level that is too high, you will waste energy.

Take advantage of the hob's residual heat. With longer cooking times switch off the hotplate 5-10 minutes before the end of cooking.

 Unused residual heat increases energy consumption.

Product Information according (EU) 66/2014 can be found on the attached appliance pass and online on the product page for your appliance.

Familiarising yourself with your appliance

The instruction manual is the same for various different hobs. You can find the hob dimensions in the overview of models. → Page 2

4.1 Hotplates

You can find an overview of the different activations of the hotplates here.

	Hotplate	Activating and deactivating
0	Single-circuit cooking zone	
©	Dual-circuit hotplate	Activating: Turn the hotplate switch to the right until @. Select the heat setting. Deactivating: Turn the hotplate switch to 0 and reset. Never turn the hotplate switch past the @ symbol to 0.
CO	Roasting zone	Activating: Turn the hotplate switch to the right until . Select the heat setting. Deactivating: Turn the hotplate switch to 0 and reset. Never turn the hotplate switch past the symbol to 0.

Notes

- Dark areas in the glow pattern of the hotplate are part of the technical design. They do not affect the functionality of the hotplate.
- The hotplate regulates the temperature by switching the heat on and off. The heat may also switch on and off when at the highest setting.
 - This protects easily damaged components from overheating.
 - The appliance is protected against electrical overload.

4.2 Hotplate display and residual heat indicator

The hob has a hotplate display and a residual heat indicator. The display lights up when a hotplate is warm.

Display	Meaning
Hotplate display	Lights up during operation, shortly after switching on.
Residual heat indic-	Lit up after cooking when the hotplate is still warm.
ator	Note: You can keep small dishes warm or melt cooking chocolate.

Basic operation

5.1 Switching the hob on or off

You can switch the hob on and off with the hotplate switch.

5.2 Setting the hotplates

You can use the hotplate control to adjust the heat output of the hotplate.

Heat setting		
1	Lowest setting	
9	Highest setting	

5.3 Recommended cooking settings

You can find an overview of different foods with appropriate power levels here.

The cooking time varies depending on the type, weight, thickness and quality of the food. The ongoing power level depends on the cookware used.

Cooking tips

- To bring food to the boil, use heat setting 9.
- Stir thick liquids occasionally.
- Food that needs to be seared quickly or that initially loses a lot of liquid during frying should be fried in small portions.
- Tips for saving energy when cooking. \rightarrow *Page 12*

Maltina

Food	Ongoing cooking setting	Ongoing cooking time in minutes
Butter, gelatine	1	-
Heating or keeping warm		
Stew, e.g. lentil stew	1	-
Milk ¹	1–2	-
¹ Prepare the dish without the I	id.	
Poaching or simmering		
Dumplings ¹²	3-4	20-30
Fish ¹²	3	10–15
White sauce, e.g. béchamel	1	3–6
¹ Bring the water to the boil witl ² Continue to cook the dish with		

Boiling, steaming or stewing

Rice with double the volume of water	3	15–30
Unpeeled boiled potatoes	3-4	25-30

- ¹ Bring the water to the boil with the lid on.
- ² Continue to cook the dish without a lid.

Boiled potatoes	3-4	15–25
Pasta, noodles ¹²	5	6-10
Stew, soup	3-4	15-60
Vegetables, fresh or frozen	3-4	10-20
Food in a pressure cooker	3-4	-
Bring the water to the boil with the lid on. Continue to cook the dish without a lid.		
Braising		
Roulades	3–4	50-60
D		
Pot roast	3-4	60-100

3 - 4

50-60

Frying with little oil

Fry food without a lid.

Escalope, plain or breaded	6–7	6–10
Chops, plain or breaded ¹	6-7	8–12
Steak, 3 cm thick	7–8	8-12
Fish or fish fillet, plain or breaded	4–5	8–20
Fish or fish fillet, breaded and frozen, e.g. fish fingers	6–7	8–12
Stir fry, frozen	6–7	6–10
Pancakes	5–6	one by one
¹ Turn the dish several times.		

6 Cleaning and servicing

To keep your appliance working efficiently for a long time, it is important to clean and maintain it carefully.

6.1 Cleaning products

You can obtain suitable cleaning products and glass scrapers from customer service, the online shop or a retailer.

ATTENTION!

Goulash

Unsuitable cleaning products may damage the surfaces of the appliance.

Never use unsuitable cleaning products.

Unsuitable cleaning products

- Undiluted detergent
- Detergent intended for dishwashers
- Abrasive cleaners
- Aggressive cleaning products such as oven spray or stain remover
- Abrasive sponges
- High-pressure or steam jet cleaners

6.2 Cleaning the glass ceramic

Clean the hob after every use to stop cooking residues from getting burnt on.

Note: Note the information on unsuitable cleaning products. → *Page 14*

Requirement: The hob has cooled down.

- 1. Remove heavy soiling using a glass scraper.
- Clean the hob with a cleaning product for glass ceramic.

Follow the cleaning instructions on the product packaging.

Tip: You can achieve good cleaning results using a special sponge for glass ceramic.

6.3 Cleaning the hob surround

Clean the hob frame after use if dirty or stained.

Notes

- Note the information on unsuitable cleaning products. → Page 14
- Do not use the glass scraper.
- Clean the hob frame with hot soapy water and a soft cloth
 - Wash new sponge cloths thoroughly before use.
- **2.** Dry with a soft cloth.

7 Disposal

7.1 Disposing of old appliance

Valuable raw materials can be reused by recycling.

 Dispose of the appliance in an environmentally friendly manner.

Information about current disposal methods are available from your specialist dealer or local authority.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2012/19/EU concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

Customer Service

Function-relevant genuine spare parts according to the corresponding Ecodesign Order can be obtained from Customer Service for a period of at least 10 years from the date on which your appliance was placed on the market within the European Economic Area.

Note: Under the terms of the manufacturer's warranty the use of Customer Service is free of charge.

Detailed information on the warranty period and terms of warranty in your country is available from our aftersales service, your retailer or on our website. If you contact Customer Service, you will require the product number (E-Nr.) and the production number (FD) of your appliance.

The contact details for Customer Service can be found in the enclosed Customer Service directory or on our website.

8.1 Product number (E-Nr.) and production number (FD)

You can find the product number (E-Nr.) and the production number (FD) on the appliance's rating plate. The rating plate can be found:

- on the appliance certificate.
- on the lower section of the hob.

Make a note of your appliance's details and the Customer Service telephone number to find them again quickly.

Installation instructions

Observe this information when installing the appliance.



A 9.1 Safe installation

Follow these safety instructions when installing the appliance.

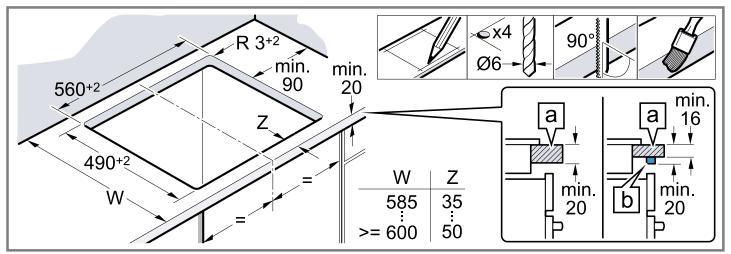
 Electrical connection must only be carried out by licensed specialist staff. Incorrect connection will invalidate the warranty.

- The safe operation of this appliance can only be guaranteed if it has been installed to a professional standard in accordance with these installation instructions. The installer shall be liable for any damage resulting from incorrect installation.
- The hob and cooker must be from the same brand, and have the same combination feature.
- Contact protection must be guaranteed by the installation.
- Observe the installation instructions for the cooker.

9.2 Preparing the units

The worktop must be level, horizontal and stable.

- The fitted units, including wall finishing strips, must be heat-resistant to at least 90 °C.
- Niche cladding within 50 mm of the back wall must not be combustible (e.g. tiles, stone).
- With an appropriate substructure b, worktops a up to 16 mm can also be used.
- Seal the cut surfaces to make them heat-resistant. This prevents the worktop from swelling as a result of moisture.

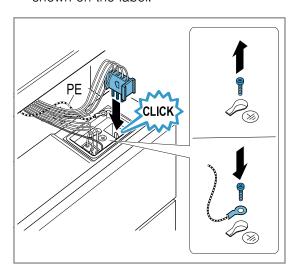


9.3 Connecting the hob

Requirement: The cooker must be connected to the mains, but switched off.

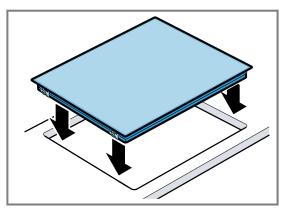
- 1. Screw the **PE** conductor (green/yellow) for the hob to the cooker's earthing point ⊕.
- 2. Plug the hotplate plug into the cooker.

 The colour of the cable should match the colour shown on the label.

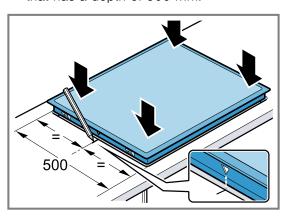


9.4 Installing the hob

Ensure that the cables are not trapped or pinched, and do not route them over sharp edges.



The hob can also be installed in an existing cut-out that has a depth of 500 mm.



9.5 Removing the hob

- 1. Disconnect the appliance from the power supply.
- 2. Slide the cooker out and place it in front of the unit (and on a pedestal, if required).
- 3. Unplug the hotplate plug.
- **4.** Finally, disconnect the **PE** conductor (green/yellow) from the earthing screw.
- **5.** Push out the hob from below.

Για περισσότερες πληροφορίες, ανατρέξτε στον ψηφιακό οδηγό χρήσης.



Πίνακας περιεχομένων

ΕΓΧΕΙΡΊΔΙΟ ΧΡΉΣΤΗ

1	Ασφάλεια	17
2	Αποφυγή υλικών ζημιών	19
3	Προστασία περιβάλλοντος και οικονομία	19
4	Γνωριμία	21
5	Βασικός χειρισμός	21
6	Καθαρισμός και φροντίδα	22
7	Απόσυρση	23
8	Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών	23
9	ΟΔΗΓΊΕΣ ΣΥΝΑΡΜΟΛΌΓΗΣΗΣ	23
9.1	Ασφαλής συναρμολόγηση	23



Δ 1 Ασφάλεια

Προσέξτε τις ακόλουθες υποδείξεις ασφαλείαc.

1.1 Γενικές υποδείξεις

- Διαβάστε προσεκτικά αυτές τις οδηγίες.
- Φυλάξτε τις οδηγίες, την κάρτα της συσκευής καθώς και τις πληροφορίες προϊόντος για μετέπειτα χρήση ή για τον επόμενο κάτοχο της συσκευής.
- Μη συνδέετε τη συσκευή σε περίπτωση ζημιάς κατά τη μεταφορά.

1.2 Χρήση σύμφωνα με τον σκοπό προορισμού

Μόνο αδειούχο προσωπικό επιτρέπεται να συνδέσει συσκευές χωρίς φις. Σε περίπτωση ζημιών λόγω λάθους σύνδεσης, δεν υφίσταται κανένα δικαίωμα εγγύησης.

Χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο:

- για την παρασκευή φαγητών και ροφημάτων.
- κάτω από επιτήρηση. Επιβλέπετε τις σύντομες διαδικασίες βρασμού χωρίς διακοπή.

- στα ιδιωτικά νοικοκυριά και σε κλειστούς χώρους του οικιακού περιβάλλοντος.
- μέχρι ένα ύψος από 2000 m πάνω από την επιφάνεια της θάλασσας.

Μη χρησιμοποιείτε τη συσκευή:

 με έναν εξωτερικό χρονοδιακόπτη ή ένα ξεχωριστό τηλεχειριστήριο. Αυτό δεν ισχύει για την περίπτωση, που η λειτουργία διακόπτεται με τις ανιχνευμένες μέσω ΕΝ 50615 συσκευές.

1.3 Περιορισμός ομάδας χρηστών

Αυτή η συσκευή μπορεί να χρησιμοποιείται από παιδιά από 8 ετών και άνω και από πρόσωπα με μειωμένες φυσικές, αισθητήριες ή νοητικές ικανότητες καθώς και έλλειψη εμπειρίας και/ή γνώσης, αν επιβλέπονται ή έχουν κατατοπιστεί σχετικά με την ασφαλή χρήση της συσκευής και έχουν κατανοήσει τους κινδύνους που απορρέουν από αυτή. Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με τη

συσκευή.

Ο καθαρισμός και η συντήρηση από το χρήστη δεν επιτρέπεται να πραγματοποιηθούν από παιδιά, εκτός εάν είναι 15 ετών και άνω και επιτηρούνται.

Κρατάτε τα παιδιά που είναι κάτω των 8 ετών μακριά από τη συσκευή και το καλώδιο σύνδεσης.

1.4 Ασφαλής χρήση

Λ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Κίνδυνος πυρκαγιάς!

Το μαγείρεμα σε βάσεις εστιών με λίπος ή λάδι χωρίς επιτήρηση μπορεί να είναι επικίνδυνο και να οδηγήσει σε πυρκαγιές.

- Μην αφήνετε ποτέ τα καυτά λάδια και λίπη χωρίς επιτήρηση.
- Μη δοκιμάσετε ποτέ να σβήσετε μια φωτιά με νερό, αντί αυτού απενεργοποιήστε τη συσκευή και μετά καλύψτε τις φλόνες π.χ. με ένα καπάκι ή μια κουβέρτα πυρόσβεσης.

Η επιφάνεια μαγειρέματος ζεσταίνεται πολύ.

- Μην τοποθετήσετε ποτέ εύφλεκτα αντικείμενα πάνω στην επιφάνεια μαγείρεματος ή στην πλησίον περιοχή.
- Μη φυλάγετε ποτέ αντικείμενα πάνω στην επιφάνεια μαγειρέματος.

Τα καλύμματα της βάσης εστιών μπορεί να οδηγήσουν σε ατυχήματα, π.χ. από υπερθέρμανση, ανάφλεξη ή θραύση υλικών.

 Μη χρησιμοποιείτε κανένα κάλυμμα βάσης εστιών.

Τρόφιμα μπορεί να αναφλεγούν.

 Η διαδικασία μαγειρέματος πρέπει να επιτηρείται. Μια σύντομη διαδικασία πρέπει πάντοτε να επιτηρείται.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Κίνδυνος εγκαύματος!

Κατά τη διάρκεια της χρήσης ζεσταίνεται η συσκευή και τα εξαρτήματα που ακουμπιούνται, ιδιαίτερα ένα ενδεχομένως ακόμη υπάρχον πλαίσιο βάσης εστιών.

- Δώστε προσοχή, για την αποφυγή της επαφής με τα θερμαντικά στοιχεία.
- ► Τα μικρά παιδιά, κάτω των 8 ετών, πρέπει να κρατιούνται μακριά από τη συσκευή.

Τα προστατευτικά πλέγματα των βάσεων εστιών μπορούν να οδηγήσουν σε ατυχήματα.

 Μη χρησιμοποιείτε ποτέ προστατευτικά πλέγματα βάσεων εστιών.

Η συσκευή ζεσταίνεται κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.

 Πριν τον καθαρισμό αφήστε τη συσκευή να κρυώσει.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Κίνδυνος ηλεκτροπληξίας!

Οι ακατάλληλες επισκευές είναι επικίνδυνες.

- Μόνο εκπαιδευμένο γι' αυτό, ειδικευμένο προσωπικό επιτρέπεται να πραγματοποιήσει επισκευές στη συσκευή.
- Μόνο γνήσια ανταλλακτικά επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν για την επισκευή της συσκευής.
- Όταν το καλώδιο σύνδεσης στο δίκτυο του ρεύματος αυτής της συσκευής υποστεί ζημιά, πρέπει να αντικατασταθεί από ένα ειδικό καλώδιο σύνδεσης, το οποίο διατίθεται από τον κατασκευαστή ή την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών του.

Μια χαλασμένη συσκευή είναι επικίνδυνη.

- Μη λειτουργείτε ποτέ μια συσκευή που έχει υποστεί ζημιά.
- Εάν η επιφάνεια είναι ραγισμένη, πρέπει η συσκευή να απενεργοποιηθεί, για την αποφυγή μιας ενδεχόμενης ηλεκτροπληξίας. Για να το κάνετε αυτό, απενεργοποιήστε τη συσκευή χρησιμοποιώντας την ασφάλεια στο πλαίσιο ασφαλειών.
- Θέστε τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος στο μηδέν.
- Καλέστε την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών.
- Μόνο εκπαιδευμένο γι' αυτό, ειδικευμένο προσωπικό επιτρέπεται να πραγματοποιήσει επισκευές στη συσκευή.

Μια εισχώρηση υγρασίας μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία.

 Μη χρησιμοποιείτε συσκευές εκτόξευσης ατμού ή συσκευές καθαρισμού υψηλής πίεσης, για να καθαρίσετε τη συσκευή.

Στα καυτά μέρη της συσκευής μπορεί να λιώσει η μόνωση των καλωδίων των ηλεκτρικών συσκευών.

 Μη φέρετε ποτέ το καλώδιο σύνδεσης των ηλεκτρικών συσκευών σε επαφή με τα καυτά μέρη της συσκευής.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Κίνδυνος τραυματισμού!

Οι κατσαρόλες μπορεί να πεταχτούν ξαφνικά ψηλά, όταν υπάρχει υγρό μεταξύ του πάτου της κατσαρόλας και της εστίας μαγειρέματος.

 Κρατάτε την εστία μαγειρέματος και τον πάτο της κατσαρόλας πάντοτε στεγνά.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Κίνδυνος ασφυξίας!

Τα παιδιά μπορεί να περάσουν τα υλικά της συσκευασίας πάνω από το κεφάλι ή να τυλιχτούν σ' αυτά και να πάθουν ασφυξία.

- Κρατάτε τα υλικά συσκευασίας μακριά από τα παιδιά.
- Μην αφήνετε τα παιδιά να παίζουν με τα υλικά συσκευασίας.

Τα παιδιά μπορεί να εισπνεύσουν ή να καταπιούν μικρά κομμάτια και έτσι να πάθουν ασφυξία.

- Κρατάτε τα μικρά κομμάτια μακριά από τα παιδιά.
- Μην αφήνετε τα παιδιά να παίζουν με μικρά κομμάτια.

Αποφυγή υλικών ζημιών

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι τραχείς πάτοι κατσαρολών ή τηνανιών δημιουργούν γρατσουνιές στο υαλοκεραμικό υλικό.

Ελέγξτε το μαγειρικό σας σκεύος.

Το μαγείρεμα μέχρι στέγνωμα μπορεί να προξενήσετε ζημιά στο μαγειρικό σκεύος ή τη συσκευή.

Μην τοποθετείτε ποτέ κατσαρόλες χωρίς περιεχόμενο πάνω σε μια καυτή εστία μαγειρέματος και μην τις αφήνετε άδειες επάνω σε αναμμένη εστία.

Το λάθος τοποθετημένο μαγειρικό σκεύος μπορεί να οδηγήσει σε υπερθέρμανση της συσκευής.

▶ Μην τοποθετείτε ποτέ καυτά τηγάνια ή καυτές κατσαρόλες πάνω στα στοιχεία χειρισμού ή στο πλαίσιο της βάσης εστιών.

Εάν πέσουν σκληρά ή αιχμηρά αντικείμενα πάνω στη βάση εστιών, μπορούν να δημιουργηθούν ζημιές.

Μην αφήσετε να πέσουν σκληρά ή αιχμηρά αντικείμενα πάνω στη βάση εστιών.

Τα μη θερμοάντοχα υλικά λιώνουν επάνω στις καυτές εστίες μανειρέματος.

- Μη χρησιμοποιείτε καμία μεμβράνη προστασίας των εστιών.
- Μην χρησιμοποιείτε μεμβράνη αλουμινίου ή πλαστικά δοχεία.

2.1 Επισκόπηση των συχνότερων βλαβών

Εδώ θα βρείτε τις συχνότερες βλάβες και συμβουλές, πώς μπορείτε να τις αποφεύγετε.

Ζημιά	Αιτία	Ενέργεια
Λεκέδες	Υπερχειλισμένα φαγητά	Απομακρύνετε τα υπερχει- λισμένα φαγητά αμέσως με μια ξύστρα γυαλιού.
Λεκέδες	Ακατάλληλα υλι- κά καθαρισμού	Χρησιμοποιείτε μόνο υλικά καθαρισμού, που είναι κατάλληλα για υαλοκεραμικό υλικό.
Γρα- τσουνιές	Αλάτι, ζάχαρη ή άμμος	Μη χρησιμοποιείτε το πεδίο μαγειρέματος ως επιφάνεια εναπόθεσης ή ως επιφάνεια εργασίας.
Γρα- τσουνιές	Τραχείς πάτοι κατσαρολών ή τηγανιών	Ελέγξτε το μαγειρικό σας σκεύος.
Αλλαγή του χρώμα- τος	Ακατάλληλα υλι- κά καθαρισμού	Χρησιμοποιείτε μόνο υλικά καθαρισμού, που είναι κατάλληλα για υαλοκεραμικό υλικό.
Αλλαγή του χρώμα- τος	Φθορά κατσα- ρόλας, π.χ. αλουμίνιο	Σηκώνετε τις κατσαρόλες και τα τηγάνια κατά τη μετακίνηση.
Δη- μιουργία "αχι- βάδων"	Ζάχαρη, ή φα- γητά με μεγάλη περιεκτικότητα σε ζάχαρη	Απομακρύνετε τα υπερχειλισμένα φαγητά αμέσως με μια ξύστρα γυαλιού.

Προστασία περιβάλλοντος και οικονομία

3.1 Απόσυρση συσκευασίας

Τα υλικά συσκευασίας είναι φιλικά προς το περιβάλλον και επαναχρησιμοποιούμενα.

Αποσύρετε τα επιμέρους εξαρτήματα ξεχωριστά, ανάλογα με το είδος.

3.2 Εξοικονόμηση ενέργειας

Εάν ακολουθήσετε αυτές τις υποδείξεις, η συσκευή σας χρειάζεται λιγότερη ενέργεια.

Επιλέξτε τη ζώνη μαγειρέματος ανάλογα με το μέγεθος της κατσαρόλας. Τοποθετήστε το μαγειρικό σκεύος κεντραρισμένα.

Χρησιμοποιείτε μαγειρικό σκεύος, του οποίου η διάμετρος του πάτου συμπίπτει με τη διάμετρο της εστία μαγειρέματος.

Συμβουλή: Οι κατασκευαστές των μαγειρικών σκευών δίνουν συχνά την επάνω διάμετρο της κατσαρόλας. Αυτή είναι συχνά μεγαλύτερη από τη διάμετρο του

 Τα ακατάλληλα μαγειρικά σκεύη ή οι μη εντελώς καλυμμένες ζώνες μαγειρέματος καταναλώνουν πολύ ενέργεια.

Κλείνετε τις κατσαρόλες πάντοτε μ' ένα κατάλληλο κα-

 Όταν μαγειρεύετε χωρίς καπάκι, χρειάζεται η συσκευή σημαντικά περισσότερη ενέργεια.

Σηκώνετε το καπάκι όσο το δυνατό λιγότερο.

Όταν σηκώνετε το καπάκι, διαφεύγει πολύ ενέργεια.

Χρησιμοποιείτε ένα γυάλινο καπάκι.

 Μέσα από το γυάλινο καπάκι μπορείτε να δείτε στην κατσαρόλα, χωρίς να σηκώσετε το καπάκι.

Χρησιμοποιείτε κατσαρόλες και τηγάνια με επίπεδους πάτους.

 Οι ανεπίπεδοι πάτοι αυξάνουν την κατανάλωση ενέρνειας.

Χρησιμοποιείτε μαγειρικά σκεύη κατάλληλα για την ποσότητα των τροφίμων.

Ένα μεγάλο μαγειρικό σκεύος με λίγο περιεχόμενο χρειάζεται περισσότερη ενέργεια για τη θέρμανση.

Μαγειρεύετε με λίγο νερό.

 Όσο περισσότερο νερό βρίσκεται στο μαγειρικό σκεύος, τόσο περισσότερη ενέργεια χρειάζεται για τη θέρμανση.

Ρυθμίστε έγκαιρα σε μια χαμηλότερη βαθμίδα μαγειρέματος.

 Με μια πολύ υψηλή βαθμίδα συνέχισης του μαγειρέματος σπαταλάτε ενέργεια.

Εκμεταλλευτείτε την υπόλοιπη θερμότητα της βάσης εστιών. Σε μαγείρεμα μεγαλύτερης διάρκειας απενεργοποιήστε την εστία μαγειρέματος 5-10 λεπτά πριν τη λήξη του χρόνου μαγειρέματος.

 Η υπολειπόμενη ενέργεια που δεν χρησιμοποιείται αυξάνει την κατανάλωση ενέργειας.

Πληροφορίες προϊόντος σύμφωνα με (ΕΕ) 66/2014 θα βρείτε στη συνημμένη κάρτα της συσκευής και στο διαδίκτυο (Internet) στη σελίδα προϊόντος της συσκευής σας.

Γνωριμία

Οι οδηγίες χρήσης ισχύουν για διάφορες βάσεις εστιών. Τα στοιχεία των διαστάσεων για τις βάσεις εστιών θα τα βρείτε στην επισκόπηση των τύπων. → Σελίδα 2

4.1 Εστίες μαγειρέματος

Εδώ θα βρείτε μια επισκόπηση για τις διάφορες πρόσθετες ενεργοποιήσεις των εστιών μαγειρέματος.

	Εστία μαγει- ρέματος	Πρόσθετη ενεργοποίηση και απενεργοποίηση
0	Εστία μαγει- ρέματος μίας ζώνης	
©	Εστία μαγει- ρέματος δι- πλής ζώνης	Πρόσθετη ενεργοποίηση: Γυρίστε τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος μέχρι το Φπρος τα δεξιά. Ρυθμίστε τη βαθμίδα μαγειρέματος. Απενεργοποίηση: Γυρίστε τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος στο 0 και ρυθμίστε εκ νέου. Μη γυρίσετε ποτέ τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος πέρα από το σύμβολο Φστο 0.
CO	Οβάλ εστία	Πρόσθετη ενεργοποίηση: Γυρίστε τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος μέχρι το Φπρος τα δεξιά. Ρυθμίστε τη βαθμίδα μαγειρέματος. Απενεργοποίηση: Γυρίστε τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος στο 0 και ρυθμίστε εκ νέου. Μη γυρίσετε ποτέ τον διακόπτη της εστίας μαγειρέματος πέρα από το σύμβολο Φστο 0.

Υποδείξεις

- Οι σκούρες περιοχές της εστίας μαγειρέματος οφείλονται σε τεχνικούς λόγους. Δεν έχουν καμία επιρροή πάνω στη λειτουργία της εστίας μαγειρέματος.
- Η εστία μαγειρέματος ρυθμίζει τη θερμοκρασία με ενεργοποίηση και απενεργοποίηση της θέρμανσης. Ακόμη και στη μέγιστη ισχύ μπορεί να ενεργοποιηθεί και να απενεργοποιηθεί η θέρμανση.
 - Τα ευαίσθητα εξαρτήματα προστατεύονται έτσι από υπερθέρμανση.
 - Η συσκευή προστατεύεται από ηλεκτρική υπερφόρτωση.

4.2 Ένδειξη εστιών μαγειρέματος και ένδειξη υπόλοιπης θερμότητας

Η βάση εστιών έχει μία ένδειξη εστιών μαγειρέματος και μία ένδειξη υπόλοιπης θερμότητας. Η ένδειξη ανάβει, όταν μία εστία μαγειρέματος είναι ζεστή.

Ένδειξη	Σημασία
Ένδειξη εστιών μα- γειρέματος	Ανάβει κατά τη διάρκεια της λειτουργίας, σύντομο χρόνο μετά την ενεργοποίηση.
Ένδειξη υπόλοιπης	Ανάβει μετά το μαγείρεμα, όταν η εστία μαγειρέματος είναι ακόμη ζεστή.
θερμότητας	Σημείωση: Μπορείτε να διατηρήσετε ζεστά μικρά φαγητά ή να λιώσετε κουβερτούρα.

Βασικός χειρισμός

5.1 Ενεργοποίηση ή απενεργοποίηση της βάσης εστιών

Με τον διακόπτη εστιών μαγειρέματος ενεργοποιείτε και απενεργοποιείτε τη βάση εστιών.

5.2 Ρύθμιση των εστιών μαγειρέματος

Με τον διακόπτη εστιών μαγειρέματος ρυθμίζετε τη θερμαντική ισχύ της εστίας μαγειρέματος.

Βαθμίδα μαγειρέμα- τος	
1	ελάχιστη ισχύς
9	μέγιστη ισχύς

5.3 Συμβουλές ρύθμισης για το μαγείρεμα

Εδώ θα βρείτε μια επισκόπηση για διάφορα φαγητά με τις κατάλληλες βαθμίδες μαγειρέματος.

Ο χρόνος μανειρέματος αλλάζει ανάλονα με το είδος. το βάρος, το πάχος και την ποιότητα των φαγητών. Η βαθμίδα συνέχισης του μαγειρέματος εξαρτάται από το χρησιμοποιούμενο μαγειρικό σκεύος.

Υποδείξεις παρασκευής

- Για το αρχικό μαγείρεμα χρησιμοποιείτε τη βαθμίδα μανειρέματος 9.
- Ανακατεύετε κάπου-κάπου τα παχύρρευστα φαγητά.
- Τα τρόφιμα, τα οποία σοτάρονται δυνατά ή στα οποία κατά τη διάρκεια του σοταρίσματος εξέρχεται πολύ υγρό, να σοτάρονται σε μικρές μερίδες.
- Συμβουλές για το μαγείρεμα με εξοικονόμηση ενέργειας. → Σελίδα 19

Λιώσιμο

Φαγητό	Βαθμίδα συνέχι- σης του μαγει- ρέματος	Διάρκεια συνέχι- σης του μαγει- ρέματος σε λεπτά
Βούτυρο, ζελατίνα	1	-

Ζέσταμα ή διατήρηση θερμότητας

Γιαχνί, π.χ. φακές σούπα	1	-
Γάλα¹	1-2	-
1 Παρασκευάστε το φαγητό χωρίς καπάκι.		

Σιγανό μαγείρεμα ή σιγανό βράσιμοΣιγανό μαγείρεμα ή σιγανό βράσιμο

Γιουβαρλάκια, κεφτέδες ¹²	3-4	20-30
Ψάρι ¹²	3	10-15
Άσπρη σάλτσα, π.χ. σάλτσα μπεσαμέλ	1	3-6

- Αναβράστε το νερό με κλειστό το καπάκι.
- Συνεχίστε το μαγείρεμα του φαγητού χωρίς καπάκι.

Μαγείρεμα, μαγείρεμα με ατμό ή σοτάρισμα

Ρύζι με διπλάσια ποσότητα νερού	3	15-30
Βραστές πατάτες με φλούδα	3-4	25-30

- Αναβράστε το νερό με κλειστό το καπάκι.
- Συνεχίστε το μαγείρεμα του φαγητού χωρίς καπάκι.

Βραστές πατάτες χωρίς φλούδα	3-4	15-25
Ζυμαρικά, μακαρονάκια ¹²	5	6-10
Γιαχνί, σούπα	3-4	15-60
Λαχανικά, φρέσκα ή κατεψυγ- μένα	3-4	10-20
Φαγητό στη χύτρα ταχύτητας	3-4	=

- 1 Αναβράστε το νερό με κλειστό το καπάκι.
- Συνεχίστε το μαγείρεμα του φαγητού χωρίς καπάκι.

Μαγείρεμα σε κλειστό σκεύος

Ρολά κρέατος	3-4	50-60
Ψητό καπαμά	3-4	60-100
Γκούλας	3-4	50-60

Τηγάνισμα με λίγο λάδι

Τηγανίστε τα φαγητά χωρίς καπάκι.

Σνίτσελ, φυσικό ή πανέ	6-7	6-10
Κοτολέτες, φυσικές ή πανέ¹	6-7	8-12
Μπριζόλα, 3 cm χοντρή	7-8	8-12
Ψάρι ή φιλέτο ψαριού, φυσικό ή πανέ	4-5	8-20
Ψάρι ή φιλέτο ψαριού, πανέ και κατεψυγμένο π.χ. φετάκια ψα- ριού πανέ	6-7	8-12
Τηγανητά φαγητά, κατεψυγμένα	6-7	6-10
Κρέπες	5-6	συνε- χόμενα
1 Γυρίστε πολλές φορές το φαγητό.		

Καθαρισμός και φροντίδα

Για να παραμένει η συσκευή σας για μεγάλο χρονικό διάστημα λειτουργική, καθαρίζετε και φροντίζετέ την προσεκτικά.

6.1 Υλικά καθαρισμού

Τα κατάλληλα υλκά καθαρισμού και την ξύστρα γυαλιού θα τα βρείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών, στο Online-Shop ή στο εμπόριο.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Τα ακατάλληλα υλικά καθαρισμού μπορεί να καταστρέψουν τις επιφάνειες της συσκευής.

Μη χρησιμοποιείτε ποτέ ακατάλληλα υλικά καθαρισμού.

Ακατάλληλα υλικά καθαρισμού

- Μη αραιωμένο απορρυπαντικό πιάτων
- Καθαριστικά για το πλυντήριο των πιάτων
- Υλικά τριψίματος
- Ισχυρά υλικά καθαρισμού, π.χ. σπρέι ηλεκτρικού φούρνου ή υλικά απομάκρυνσης λεκέδων
- Σκληρά σφουγγάρια
- Συσκευές καθαρισμού υψηλής πίεσης και συσκευές εκτόξευσης ατμού

6.2 Καθαρισμός του υαλοκεραμικού υλικού

Καθαρίζετε τη βάση εστιών μετά από κάθε χρήση, για να μην κολλήσουν τα υπολείμματα των φαγητών.

Σημείωση: Προσέχετε τις πληροφορίες για τα ακατάλληλα υλικά καθαρισμού. → Σελίδα 22

Προϋπόθεση: Η βάση εστιών έχει κρυώσει.

- 1. Απομακρύνετε τη μεγάλη ρύπανση με μια ξύστρα γυαλιού.
- 2. Καθαρίζετε τη βάση εστιών με ένα υλικό καθαρισμού νια υαλοκεραμικό υλικό. Προσέξτε τις υποδείξεις καθαρισμού πάνω στη συσκευασία του απορρυπαντικού.

Συμβουλή: Με ένα ειδικό σφουγγάρι για υαλοκεραμικό υλικό μπορείτε να πετύχετε καλά αποτέλεσμα καθαρισμού.

6.3 Καθαρισμός του πλαισίου της βάση εστιών

Καθαρίζετε το πλαίσιο της βάση εστιών μετά τη χρήση, όταν βρίσκονται πάνω ρύποι ή λεκέδες.

Υποδείξεις

- Προσέξτε τις πληροφορίες για τα ακατάλληλα υλικά καθαρισμού. → Σελίδα 22
- Μη χρησιμοποιείτε την ξύστρα γυαλιού.

1. Καθαρίστε το πλαίσιο της βάση εστιών με ζεστό διάλυμα απορρυπαντικού πιάτων και μαλακό πανί.

- Πριν τη χρήση πλύνετε καλά τα καινούρνια απορροφητικά πανιά.
- 2. Στεγνώστε με ένα μαλακό πανί.

Απόσυρση

7.1 Απόσυρση παλιάς συσκευής

Με την απόσυρση σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος, μπορούν να επαναποκτηθούν πολύτιμες πρώτες ύλες.

Αποσύρετε τη συσκευή σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος. Πληροφορίες σχετικά με τους επίκαιρους τρόπους απόσυρσης θα βρείτε στο ειδικό κατάστημα ή στην αρμόδια τοπική Δημοτική Αρχή σας.



Αυτή η συσκευή χαρακτηρίζεται σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηνία 2012/19/ΕΕ περί ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Η οδηγία προκαθορίζει τα πλαίσια για μια απόσυρση και αξιοποίηση των παλιών συσκευών με ισχύ σ' όλη την ΕΕ.

Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Σχετικά με τη λειτουργία γνήσια ανταλλακτικά, σύμφωνα με την αντίστοιχη διάταξη οικολογικού σχεδιασμού, μπορείτε να προμηθευτείτε από την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της εταιρείας μας για τη διάρκεια το λιγότερο 10 ετών από τη θέση σε κυκλοφορία της συσκευής σας εντός του Ευρωπαϊκού Οικονομικού Χώρου.

Σημείωση: Η χρήση της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών είναι στο πλαίσιο των όρων εγγύησης του κατασκευαστή δωρεάν.

Λεπτομερείς πληροφορίες για τον χρόνο εγγύησης και τους όρους εγγύησης στη χώρα σας θα λάβετε από την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της εταιρείας μας, τον έμπορά σας ή την ιστοσελίδα μας.

Όταν έρθετε σε επαφή με την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών, χρειάζεστε τον αριθμό προϊόντος (Ε-Νr.) και τον αριθμό κατασκευής (FD) της συσκευής σας.

Τα στοιχεία επικοινωνίας της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών θα τα βρείτε στον συνημμένο κατάλογο της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών ή στην ιστοσελίδα uαc.

8.1 Αριθμός προϊόντος (Ε-Νr.) και αριθμός κατασκευής (FD)

Τον αριθμό προϊόντος (Ε-Νr.) και τον αριθμό κατασκευής (FD) θα τους βρείτε στην πινακίδα τύπου της συσκευής.

Την πινακίδα τύπου θα τη βρείτε:

- Πάνω στην κάρτα της συσκευής.
- Στην κάτω μεριά της βάσης εστιών.

Για να βρείτε ξανά γρήγορα τα στοιχεία της συσκευής σας και τον αριθμό τηλεφώνου της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών, μπορείτε να τα σημειώσετε.

Οδηγίες συναρμολόγησης

Προσέξτε αυτές τις πληροφορίες κατά τη συναρμολόγηση της συσκευής.





🔼 9.1 Ασφαλής συναρμολόγηση

Προσέξτε αυτές τις υποδείξεις ασφαλείας, όταν συναρμολογείτε τη συσκευή.

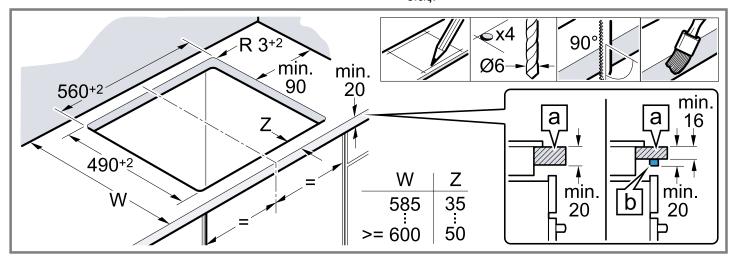
 Ηλεκτρική σύνδεση μόνο από έναν αδειούχο ηλεκτρολόγο. Σε περίπτωση εσφαλμένης σύνδεσης παύει να ισχύει η εγγύηση.

- Μόνο η σωστή εγκατάσταση, σύμφωνα με αυτές τις οδηγίες συναρμολόγησης, εγγυάται την ασφαλή λειτουργία. Σε περίπτωση που δημιουργηθούν ζημιές από λάθος εγκατάσταση, την ευθύνη φέρει ο εγκαταστάτης.
- Βάση εστιών και κουζίνα μόνο της ίδιας μάρκας και με ίδιο σημείο συνδυασμού.
- Η προστασία επαφής πρέπει να εξασφαλίζεται μέσω της αντίστοιχης τοποθέτησης.
- Προσέξτε τις οδηγίες εγκατάστασης της κουζίνας.

9.2 Προετοιμασία του ντουλαπιού

Ο πάγκος εργασίας πρέπει να είναι επίπεδος, οριζόντιος και σταθερός.

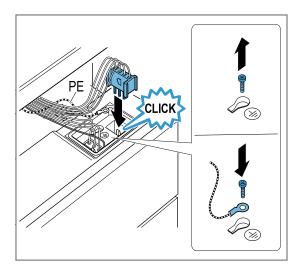
- Τα εντοιχιζόμενα ντουλάπια και οι πήχεις τελειώματος τοίχων πρέπει να είναι ανθεκτικά σε θερμοκρασία το λιγότερο μέχρι τους 90 °C.
- Μια επένδυση της θέσης τοποθέτησης εντός μιας απόστασης 50 mm από το πίσω τοίχωμα δεν πρέπει να είναι εύφλεκτη (π.χ. πλακάκια, πέτρα).
- Σε περίπτωση τοποθέτησης κάτω από τον πάγκο εργασίας 🖻 μπορούν να χρησιμοποιηθούν επίσης πάγκοι εργασίας a μέχρι 16 mm.
- Σφραγίστε τις επιφάνειες τομής μ' ένα στεγανοποιητικό υλικό ανθεκτικό στη θερμότητα, για να εμποδίσετε το φούσκωμα του πάγκου εργασίας λόγω υγρασίας.



9.3 Σύνδεση της βάσης εστιών

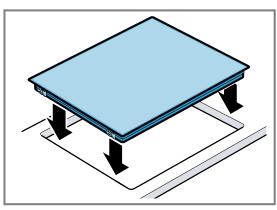
Προϋπόθεση: Η κουζίνα πρέπει να είναι συνδεδεμένη στο δίκτυο, αλλά να βρίσκεται εκτός τάσης.

- 1. Βιδώστε τον ανωνό προστασίας (νείωση) ΡΕ (πράσινος/κίτρινος) της βάσης εστιών στο σημείο γείωσης ⊕ της κουζίνας.
- 2. Συνδέστε τον ρευματολήπτη (φις) των εστιών μαγειρέματος στην κουζίνα.
 - Το χρώμα του μπροστινού καλωδίου πρέπει να ταυτίζεται με το χαρακτηριστικό χρώμα του αυτοκόλλη-TOU.

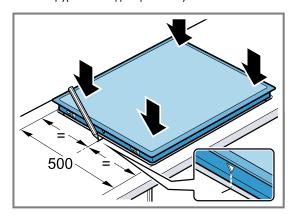


9.4 Τοποθέτηση της βάσης εστιών

Μη μαγκώνετε τους αγωγούς και μην τους περνάτε πάνω από κοφτερές ακμές.



Η βάση εστιών μπορεί να τοποθετηθεί επίσης σε ένα υπάρχον άνοιγμα βάθους 500 mm.



9.5 Αφαίρεση της βάσης εστιών

- 1. Θέστε τη συσκευή εκτός τάσης.
- 2. Τραβήξτε προς τα έξω την κουζίνα και τοποθετήστε την μπροστά από το ντουλάπι (ενδεχομένως πάνω σε μια βάση).

- 3. Αποσυνδέστε τον ρευματολήπτη (φις) των εστιών μα-
- γειρέματος.
 4. Τελευταία λύστε τον αγωγό προστασίας (γείωση) **PE** (πράσινος/κίτρινος) από τη βίδα γείωσης.
 5. Σπρώξτε από κάτω τη βάση εστιών προς τα έξω.





Valid within Great Britain: Imported to Great Britain by BSH Home Appliances Ltd. Grand Union House Old Wolverton Road Wolverton, Milton Keynes MK12 5PT United Kingdom



Register your product online **neff-home.com**

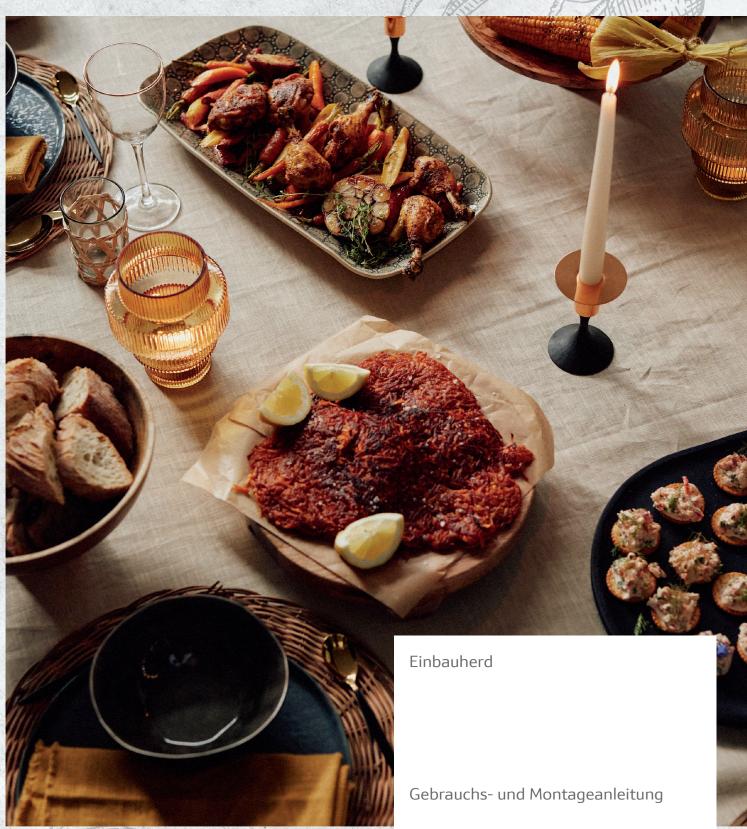
BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34 81739 München, GERMANY



9001833881 030214 de, en, el





E2CCG6A.3

Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online:



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	. 2
2	Sachschäden vermeiden	. 5
3	Umweltschutz und Sparen	. 5
4	Kennenlernen	. 7
5	Zubehör	. 9
6	Vor dem ersten Gebrauch	10
7	Grundlegende Bedienung	11
8	Schnellaufheizen	11
9	Zeitfunktionen	11
10	Kindersicherung	13
11	Grundeinstellungen	13
12	Reinigen und Pflegen	14
13	Pyrolytische Selbstreinigung	16
14	Easy Clean	17
15	Gerätetür	18
16	Gestelle	21
17	Störungen beheben	21
18	Entsorgen	23
19	Kundendienst	23
20	So gelingt's	23
21	MONTAGEANLEITUNG	28
21.1	Allgemeine Montagehinweise	28

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.

- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten. Nur konzessioniertes Fachpersonal darf Geräte ohne Stecker anschließen. Bei Schäden durch falschen Anschluss besteht kein Anspruch auf Garantie.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Speisen und Getränke zuzubereiten.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

Verwenden Sie das Gerät nicht:

 mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer Fernbedienung.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/ oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

Zubehör immer richtig herum in den Garraum schieben.

→ "Zubehör", Seite 9

Im Garraum gelagerte, brennbare Gegenstände können sich entzünden.

- ► Nie brennbare Gegenstände im Garraum aufbewahren.
- Wenn Rauch abgegeben wird, ist das Gerät abzuschalten oder der Stecker zu ziehen und die Tür geschlossen zu halten, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken.

Lose Speisereste, Fett und Bratensaft können sich entzünden.

► Vor dem Betrieb grobe Verschmutzungen aus dem Garraum, von den Heizelementen und vom Zubehör entfernen.

Beim Öffnen der Gerätetür entsteht ein Luftzug. Backpapier kann die Heizelemente berühren und sich entzünden.

- Nie Backpapier beim Vorheizen und während des Garens unbefestigt auf das Zubehör legen.
- Backpapier immer passend zuschneiden und mit einem Geschirr oder einer Backform beschweren.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiß.

- ► Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen zu vermeiden.
- ► Junge Kinder, jünger als 8 Jahre, müssen ferngehalten werden.

Zubehör oder Geschirr wird sehr heiß.

► Heißes Zubehör oder Geschirr immer mit Topflappen aus dem Garraum nehmen.

Alkoholdämpfe können sich im heißen Garraum entzünden. Die Gerätetür kann aufspringen. Heiße Dämpfe und Stichflammen können austreten.

- ► Nur kleine Mengen hochprozentiger Getränke in Speisen verwenden.
- ► Keine Spirituosen (≥ 15 % vol.) im unverdünnten Zustand (z. B. für das Auf- oder Übergießen von Speisen) erhitzen.
- Gerätetür vorsichtig öffnen.

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ► Nie die heißen Teile berühren.
- ► Kinder fernhalten.

Beim Öffnen der Gerätetür kann heißer Dampf entweichen. Dampf ist je nach Temperatur nicht sichtbar.

- ► Gerätetür vorsichtig öffnen.
- ► Kinder fernhalten.

Durch Wasser im heißen Garraum kann heißer Wasserdampf entstehen.

► Nie Wasser in den heißen Garraum gießen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Zerkratztes Glas der Gerätetür kann zerspringen.

► Keine scharfen abrasiven Reiniger oder scharfen Metallschaber für die Reinigung des Glases der Backofentür benutzen, da sie die Oberfläche zerkratzen können.

Das Gerät und seine berührbaren Teile können scharfkantig sein.

- ► Vorsicht bei Handhabung und Reinigung.
- ► Wenn möglich Schutzhandschuhe tragen. Die Scharniere der Gerätetür bewegen sich beim Öffnen und Schließen der Tür und Sie können sich klemmen.
- ► Nicht in den Bereich der Scharniere greifen.

Bauteile innerhalb der Gerätetür können scharfkantig sein.

Schutzhandschuhe tragen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ► Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ► Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch geschultes Fachpersonal ersetzt werden.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ► Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ► Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
 Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädig-

te Netzanschlussleitung ist gefährlich.

► Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.

- Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 23

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ► Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ► Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ► Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

1.5 Halogenlampe

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Garraumlampen werden sehr heiß. Auch einige Zeit nach dem Ausschalten besteht noch Verbrennungsgefahr.

- ► Glasabdeckung nicht berühren.
- Beim Reinigen Hautkontakt vermeiden.

Beim Auswechseln der Lampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Spannung.

- Vor dem Auswechseln der Lampe sicherstellen, dass das Gerät abgeschaltet ist, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- ► Zusätzlich Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

1.6 Reinigungsfunktion

Lose Speisereste, Fett und Bratensaft können sich während der Reinigungsfunktion entzünden.

- Vor jedem Starten der Reinigungsfunktion grobe Verschmutzungen aus dem Garraum entfernen.
- ► Nie Zubehör mitreinigen.

Das Gerät wird während der Reinigungsfunktion außen sehr heiß.

- ► Nie brennbare Gegenstände, wie z. B. Geschirrtücher, an den Türgriff hängen.
- Vorderseite des Geräts frei halten.
- ► Kinder fernhalten.

Bei beschädigter Türdichtung entweicht große Hitze im Bereich der Tür.

- ► Die Dichtung nicht scheuern und nicht abnehmen.
- Nie das Gerät mit beschädigter Dichtung oder ohne Dichtung betreiben.

Das Gerät wird während der Reinigungsfunktion sehr heiß. Die Antihaftbeschichtung von Blechen und Formen wird zerstört und es entstehen giftige Gase.

- Nie antihaftbeschichtete Bleche und Formen bei der Reinigungsfunktion mitreinigen.
- Nie Zubehör mitreinigen.

⚠ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Die Reinigungsfunktion heizt den Garraum auf eine sehr hohe Temperatur, sodass Rückstände vom Braten, Grillen und Backen verbrennen. Dabei werden Dämpfe freigesetzt, die zu Reizungen der Schleimhäute führen können.

- ► Während der Reinigungsfunktion die Küche ausgiebig lüften.
- Nicht längere Zeit im Raum aufhalten.
- ► Kinder und Haustiere fernhalten.

Der Garraum wird während der Reinigungsfunktion sehr heiß.

- Nie die Gerätetür öffnen.
- ► Das Gerät abkühlen lassen.
- ► Kinder fernhalten.

△ Das Gerät wird während der Reinigungsfunktion außen sehr heiß.

- ► Nie die Gerätetür berühren.
- Das Gerät abkühlen lassen.
- ► Kinder fernhalten.

Sachschäden vermeiden

2.1 Generell

ACHTUNG!

Alkoholdämpfe können sich im heißen Garraum entzünden und zu einer dauerhaften Beschädigung am Gerät führen. Durch Verpuffung kann die Gerätetür aufspringen und ggf. abfallen. Die Türscheiben können zerspringen und splittern. Durch entstehenden Unterdruck kann sich der Garraum nach innen stark verformen.

Keine Spirituosen (≥ 15 % vol.) im unverdünnten Zustand (z. B. für das Auf- oder Übergießen von Spei-

Wasser auf dem Garraumboden bei Betrieb des Geräts mit Temperaturen über 120 °C verursacht Emailschäden.

- Wenn Wasser auf dem Garraumboden steht, keinen Betrieb starten.
- Wasser vom Garraumboden vor dem Betrieb aufwischen.

Gegenstände auf dem Garraumboden bei über 50 °C verursachen einen Wärmestau. Die Back- und Bratzeiten stimmen nicht mehr und das Email wird beschädigt.

- Auf den Garraumboden weder Zubehör, noch Backpapier oder Folie, egal welcher Art, legen.
- Geschirr nur auf den Garraumboden stellen, wenn eine Temperatur unter 50 °C eingestellt ist.

Wenn sich Wasser im heißen Garraum befindet, entsteht Wasserdampf. Durch den Temperaturwechsel können Schäden entstehen.

- Nie Wasser in den heißen Garraum gießen.
- Nie Geschirr mit Wasser auf den Garraumboden stellen.

Feuchtigkeit über längere Zeit im Garraum führt zu Korrosion.

Nach dem Benutzen den Garraum trocknen lassen.

- Keine feuchten Lebensmittel längere Zeit im geschlossenen Garraum aufbewahren.
- Keine Speisen im Garraum lagern.
- Nichts in die Gerätetür einklemmen.

Obstsaft, der vom Backblech tropft, hinterlässt Flecken, die nicht mehr entfernt werden können.

- Das Backblech bei sehr saftigem Obstkuchen nicht zu üppig belegen.
- Wenn möglich, die tiefere Universalpfanne verwen-

Backofenreiniger im warmen Garraum beschädigt das Email.

- Nie Backofenreiniger im warmen Garraum verwen-
- Vor dem nächsten Aufheizen Rückstände aus dem Garraum und von der Gerätetür vollständig entfer-

Wenn die Dichtung stark verschmutzt ist, schließt die Gerätetür bei Betrieb nicht mehr richtig. Die angrenzenden Möbelfronten können beschädigt werden.

- Dichtung immer sauber halten.
- Nie das Gerät mit beschädigter Dichtung oder ohne Dichtung betreiben.

Durch Benutzung der Gerätetür als Sitz- oder Ablagefläche kann die Gerätetür beschädigt werden.

- Nicht auf die Gerätetür stellen, setzen, daran hängen oder abstützen.
- Kein Geschirr oder Zubehör auf der Gerätetür abstellen.

Je nach Gerätetyp kann Zubehör die Türscheibe beim Schließen der Gerätetür zerkratzen.

Zubehör immer bis zum Anschlag in den Garraum schieben.

Durch Aluminiumfolie an der Türscheibe können dauerhafte Verfärbungen entstehen.

Aluminiumfolie im Garraum darf nicht in Kontakt mit der Türscheibe kommen.

Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Das Gerät nur vorheizen, wenn das Rezept oder die Einstellempfehlungen das vorgeben.

- → "So gelingt's", Seite 23
- Wenn Sie das Gerät nicht vorheizen, sparen Sie bis zu 20% Energie.

Dunkle, schwarz lackierte oder emaillierte Backformen verwenden.

 Diese Backformen nehmen die Hitze besonders gut auf.

Die Gerätetür im Betrieb möglichst selten öffnen.

■ Die Temperatur im Garraum bleibt erhalten und das Gerät muss nicht nachheizen.

Mehrere Speisen direkt hintereinander oder parallel backen.

 Der Garraum ist nach dem ersten Backen erwärmt. Dadurch verkürzt sich die Backzeit für die nachfolaenden Kuchen.

Bei längeren Garzeiten das Gerät 10 Minuten vor Ende der Garzeit ausschalten.

■ Die Restwärme reicht, um das Gericht fertig zu ga-

Nicht genutztes Zubehör aus dem Garraum entfernen.

■ Überflüssige Zubehörteile müssen nicht erhitzt wer-

Tiefgefrorene Speisen vor der Zubereitung auftauen

■ Die Energie zum Auftauen der Speisen wird gespart.

de Umweltschutz und Sparen

Produktinformationen nach (EU) 65/2014 und (EU) 66/2014 finden Sie unterhalb des Energielabels und im Internet auf der Produktseite Ihres Geräts.

Hinweis:

Das Gerät benötigt:

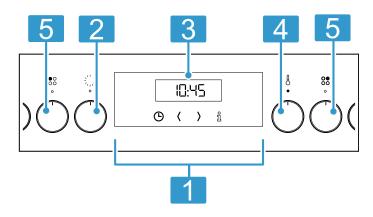
- im Standby mit eingeschaltetem Display max. 1 W
 im Standby mit ausgeschaltetem Display max. 0,5 W

Kennenlernen

4.1 Bedienelemente

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

Hinweis: Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.



- **Tasten**
 - → "Tasten und Display", Seite 7
- **Funktionswähler**

Den Funktionswähler können Sie von der Nullstellung aus nach links oder rechts drehen.

- → "Heizarten", Seite 7
- Display
 - → "Tasten und Display", Seite 7

Temperaturwähler

Mit dem Temperaturwähler stellen Sie die Temperatur zur Heizart ein, oder wählen die Einstellung für weitere Funktionen. Den Temperaturwähler können Sie nach links oder rechts drehen.

→ "Temperatur und Einstellstufen", Seite 8

Kochstellen-Schalter

Mit den 4 Kochstellen-Schaltern stellen Sie die Leistung der einzelnen Kochstellen ein. Das Symbol über dem jeweiligen Schalter zeigt Ihnen, welche Kochstelle Sie damit einstellen. Je nach Gerätetyp sind die Kochstellen-Schalter versenkbar. Zum Einrasten oder Ausrasten in der Nullstellung auf den Kochstellen-Schalter drücken.

→ "Kochfeld", Seite 9

Hinweis: Je nach Gerätetyp sind die Schaltergriffe versenkbar. Zum Einrasten und Ausrasten drücken Sie in der Nullstellung auf den Schaltergriff.

4.2 Tasten und Display

Die Tasten sind berührungsempfindliche Flächen. Um eine Funktion zu wählen, auf die entsprechende Taste drücken.

Wenn eine Funktion aktiv ist, leuchtet das entsprechende Symbol im Display.

Symbol	Verwendung
<u>(L)</u>	Uhrzeit, Wecker, Dauer oder Ende einstellen → "Zeitfunktionen", Seite 11
<	Einstellwerte verringern
$\overline{\rangle}$	Einstellwerte erhöhen
<u>}</u> Î	 In der Aufheizphase wird die aktuelle Garraumtemperatur angezeigt. Grundeinstellungen einstellen → "Grundeinstellungen", Seite 13
≈	Kindersicherung ist aktiviert → "Kindersicherung", Seite 13
T T	Gerätetür ist verriegelt → "Kindersicherung", Seite 13 → "Pyrolytische Selbstreinigung ", Seite 16
	Gerät heizt → "Aufheizanzeige", Seite 9

4.3 Heizarten

Hier finden Sie eine Übersicht über die Heizarten. Sie erhalten Empfehlungen zur Verwendung der Heizarten. Mit dem Funktionswähler stellen Sie die Heizarten ein.

Symbol	Heizart und Tempera- turbereich	Verwendung und Funktionsweise
L	Circo Therm Heißluft 30 - 200 °C	Auf einer oder mehreren Ebenen backen oder braten. Der Ventilator verteilt die Hitze des Ringheizkörpers in der Rückwand gleichmäßig im Garraum.
c %	Circo Therm Sanft 125 - 200 °C	Ausgewählte Speisen ohne Vorheizen auf einer Ebene schonend garen. Der Ventilator verteilt die Hitze des Ringheizkörpers in der Rückwand gleichmäßig im Garraum. Das Gargut wird phasenweise mit Restwärme zubereitet. Während des Garens die Gerätetür geschlossen halten. Wenn Sie die Gerätetür auch nur kurz öffnen, heizt das Gerät danach ohne Restwärmenutzung weiter. Diese Heizart wird zur Ermittlung des Energieverbrauchs im Umluftmodus und der Energie-Effizienzklasse verwendet.
<u>&</u>	Pizzastufe 30 - 275 °C	Pizza oder Speisen zubereiten, die viel Wärme von unten benötigen. Der untere Heizkörper und der Ringheizkörper in der Rückwand heizen.
_	Unterhitze 30 - 250 °C	Speisen nachbacken oder im Wasserbad garen. Die Hitze kommt von unten.
****	Grill, große Fläche 30 - 275 °C ab 275 °C: I⊓L	Flaches Grillgut grillen, wie Gemüse, Würstchen oder Toast. Speisen gratinieren. Die ganze Fläche unter dem Grillheizkörper wird heiß.
W.	Thermogrillen 30 - 250 °C	Geflügel, ganze Fische oder größere Fleischstücke braten. Der Grillheizkörper und der Ventilator schalten sich abwechselnd ein und aus. Der Ventilator wirbelt die heiße Luft um die Speise.
=	Ober-/Unterhitze 30 - 275 °C	Auf einer Ebene traditionell backen oder braten. Die Heizart ist besonders geeignet für Kuchen mit saftigem Belag. Die Hitze kommt gleichmäßig von oben und unten. Diese Heizart wird zur Ermittlung des Energieverbrauchs im konventionellen Modus verwendet.

4.4 Funktionen

Hier finden Sie eine Übersicht über die Funktionen. Mit dem Funktionswähler stellen Sie die Funktionen ein.

Symbol	Name	Verwendung
<u></u>	Backofenlampe	Den Garraum ohne Heizung beleuchten. → "Beleuchtung", Seite 9
m .	Reinigungsfunktionen	 Easy Clean

4.5 Temperatur und Einstellstufen

Zu den Heizarten und Funktionen gibt es verschiedene Einstellungen.

Hinweis: Bei Temperatureinstellungen über 275 °C bei der Heizart Grill senkt das Gerät die Temperatur nach ca. 20 Minuten auf ca. 250 °C ab.

Symbol	Funktion	Verwendung
0	Nullstellung	Das Gerät heizt nicht.
50 - 275	Temperaturbereich	Die Temperatur in °C im Garraum einstellen.
<u> </u>	Easy Clean	Die Reinigungshilfe einstellen.
····	Grill intensiv	Die maximal einstellbare Temperatur für Grill, große Fläche und Grill, kleine Fläche (je nach Gerätetyp).
1, 2, 3 oder I, II, III	Reinigungsstufen	Die Reinigungsstufen einstellen für die Pyrolytische Selbstreinigung . 1 = leicht 2 = mittel 3 = intensiv

Aufheizanzeige

Das Gerät zeigt Ihnen an, wenn es heizt.

Wenn das Gerät aufheizt, leuchtet im Display das Symbol I.

Wenn Sie vorheizen, ist der optimale Zeitpunkt zum Einschieben Ihrer Speise erreicht, sobald das Symbol erlischt.

Hinweise

- Die Aufheizanzeige erscheint nur bei Heizarten, bei denen eine Temperatur eingestellt wird. Bei Grillstufen z. B. erscheint die Aufheizanzeige nicht.
- Durch thermische Trägheit kann sich die angezeigte Temperatur von der tatsächlichen Temperatur im Garraum etwas unterscheiden.

4.6 Kochfeld

Ihrem Kochfeld liegt eine eigene Gebrauchsanleitung bei. Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung zur sicheren und richtigen Bedienung sorgfältig durch. Sie finden darin Wichtiges zur Sicherheit, eine Anleitung zum Einstellen und Informationen zur Pflege und Reinigung des Kochfelds.

4.7 Garraum

Funktionen im Garraum erleichtern den Betrieb Ihres Geräts.

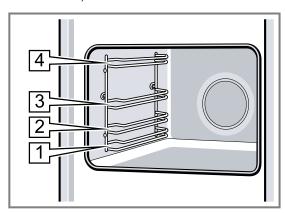
Gestelle

In die Gestelle im Garraum können Sie Zubehör in unterschiedliche Höhen einschieben.

Ihr Gerät hat 4 Einschubhöhen. Die Einschubhöhen werden von unten nach oben gezählt.

Die Gestelle können Sie, z. B. zum Reinigen, aushängen.

→ "Gestelle", Seite 21



Beleuchtung

Die Backofenlampe leuchtet den Garraum aus. Bei den meisten Heizarten und Funktionen ist die Beleuchtung während des Betriebs an. Beim Beenden des Betriebs schaltet sich die Beleuchtung aus. Mit der Stellung Backofenlampe A am Funktionswähler können Sie die Beleuchtung ohne Heizung einschalten.

Kühlgebläse

Das Kühlgebläse schaltet sich während des Betriebs automatisch ein. Die Luft entweicht über der Tür. Das Gerät erkennt erhöhte Feuchtigkeit im Garraum. Um die Feuchtigkeit zu regulieren, können die Intensität und das Betriebsgeräusch des Kühlgebläses variieren.

ACHTUNG!

Das Abdecken der Lüftungsschlitze verursacht ein Überhitzen des Geräts.

Lüftungsschlitze nicht abdecken.

Damit nach dem Betrieb das Gerät schneller abkühlt. läuft das Kühlgebläse eine bestimmte Zeit nach.

Gerätetür

Wenn Sie die Gerätetür im laufenden Betrieb öffnen, läuft der Betrieb weiter.

Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Hinweis: Wenn das Zubehör heiß wird, kann es sich verformen. Die Verformung hat keinen Einfluss auf die Funktion. Wenn das Zubehör abkühlt, verschwindet die Verformung.

Je nach Gerätetyp kann das mitgelieferte Zubehör unterschiedlich sein.

Zubehör	Verwendung
Rost	 Kuchenformen Auflaufformen Geschirr Fleisch, z. B. Braten oder Grillstücke Tiefkühlgerichte
Universalpfanne	 Saftige Kuchen Gebäck Brot Große Braten Tiefkühlgerichte Abtropfende Flüssigkeiten auffangen, z. B. Fett beim Grillen auf dem Rost.

5.1 Rastfunktion

Die Rastfunktion verhindert das Kippen des Zubehörs beim Herausziehen.

Sie können das Zubehör etwa bis zur Hälfte herausziehen, bis es einrastet. Der Kippschutz funktioniert nur, wenn Sie das Zubehör richtig in den Garraum einschieben.

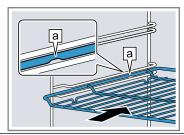
5.2 Zubehör in den Garraum schieben

Das Zubehör immer richtig herum in den Garraum schieben. Nur so kann das Zubehör ohne Kippen etwa bis zur Hälfte herausgezogen werden.

- 1. Das Zubehör so drehen, dass die Kerbe a hinten ist und nach unten zeigt.
- Das Zubehör zwischen die beiden Führungsstäbe einer Einschubhöhe schieben.

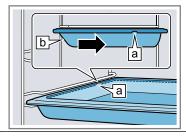
Rost

Den Rost mit der offenen Seite zur Gerätetür und der Krümmung — nach unten einschieben.



Blech z. B. Universalpfanne oder Backblech

Das Blech mit der Abschrägung **b** zur Gerätetür einschieben.



3. Das Zubehör vollständig einschieben, sodass es die Gerätetür nicht berührt.

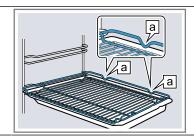
Hinweis: Nehmen Sie Zubehör, das Sie während des Betriebs nicht benötigen, aus dem Garraum.

Zubehör kombinieren

Um abtropfende Flüssigkeit aufzufangen, können Sie den Rost mit der Universalpfanne kombinieren.

- 1. Den Rost so auf die Universalpfanne legen, dass beide Abstandshalter a hinten auf dem Rand der Universalpfanne liegen.
- 2. Die Universalpfanne zwischen die beiden Führungsstäbe einer Einschubhöhe schieben. Der Rost ist dabei über dem oberen Führungsstab.

Rost auf Universalpfanne



5.3 Weiteres Zubehör

Weiteres Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen.

Ein umfangreiches Angebot zu Ihrem Gerät finden Sie im Internet oder in unseren Prospekten:

www.neff-home.com

Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an. Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie im Online-Shop oder beim Kundendienst.

6 Vor dem ersten Gebrauch

Nehmen Sie die Einstellungen für die erste Inbetriebnahme vor. Reinigen Sie das Gerät und das Zubehör.

6.1 Erste Inbetriebnahme

Sie müssen Einstellungen für die erste Inbetriebnahme vornehmen, bevor Sie Ihr Gerät verwenden können.

Uhrzeit einstellen

Nach dem Geräteanschluss oder nach einem Stromausfall blinkt im Display die Uhrzeit. Die Uhrzeit startet bei 12:00 Uhr. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Voraussetzung: Der Funktionswähler muss auf der Nullstellung o sein.

- 1. Die Uhrzeit mit der Taste (oder) einstellen.
- **2.** Auf die Taste © drücken.
- Das Display zeigt die eingestellte Uhrzeit.

Tipp: Ob die Uhrzeit im Display angezeigt wird, können Sie in den Grundeinstellungen → Seite 13 festlegen.

6.2 Gerät vor dem ersten Gebrauch reinigen

Reinigen Sie den Garraum und das Zubehör, bevor Sie zum ersten Mal mit dem Gerät Speisen zubereiten.

- 1. Das Zubehör und die Verpackungsreste wie Styroporkügelchen aus dem Garraum nehmen.
- 2. Vor dem Aufheizen die alatten Flächen im Garraum mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen.
- 3. Solange das Gerät heizt, den Raum lüften.
- 4. Die Heizart und die Temperatur einstellen. → "Grundlegende Bedienung", Seite 11

Heizart	Circo Therm Heißluft &
Temperatur	maximal
Dauer	1 Stunde

- 5. Das Gerät nach der angegebenen Dauer ausschal-
- 6. Warten, bis der Garraum abgekühlt ist.
- 7. Die glatten Flächen mit Spüllauge und einem Spültuch reinigen.
- 8. Das Zubehör mit Spüllauge und einem Spültuch oder einer weichen Bürste reinigen.

Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- Den Funktionswähler auf eine Stellung außerhalb der Nullstellung o drehen.
- Das Gerät ist eingeschaltet.

7.2 Heizart und Temperatur einstellen

- 1. Die Heizart mit dem Funktionswähler einstellen.
- 2. Die Temperatur oder Grillstufe mit dem Temperaturwähler einstellen.
- Nach einigen Sekunden beginnt das Gerät zu hei-
- 3. Wenn Ihre Speise fertig ist, das Gerät ausschalten.

Tipps

- Die geeignetste Heizart für Ihre Speise finden Sie in der Heizartenbeschreibung.
 - → "Heizarten". Seite 7

- Sie können am Gerät Dauer und Ende für den Betrieb einstellen.
 - → "Zeitfunktionen", Seite 11

Heizart ändern

Sie können die Heizart iederzeit ändern.

Die gewünschte Heizart mit dem Funktionswähler einstellen.

Temperatur ändern

Sie können die Temperatur jederzeit ändern.

Die gewünschte Temperatur mit dem Temperaturwähler einstellen.

7.3 Gerät ausschalten

- ► Den Funktionswähler auf die Nullstellung o drehen.
- Das Gerät ist ausgeschaltet.

Schnellaufheizen

Um Zeit zu sparen, können Sie mit dem Schnellaufheizen die Aufheizdauer verkürzen.

8.1 Schnellaufheizen einstellen

Um ein gleichmäßiges Garergebnis zu erhalten, die Speise erst nach dem Schnellaufheizen in den Garraum geben.

- 1. Schnellaufheizen & mit dem Funktionswähler einstellen.
- 2. Die gewünschte Temperatur mit dem Temperaturwähler einstellen.
 - Schnellaufheizen nur bei eingestellten Temperaturen über 100 °C verwenden.
- ✓ Nach einigen Sekunden startet das Schnellaufhei-
- ✓ Wenn das Schnellaufheizen endet, ertönt ein Signal und die Aufheizanzeige erlischt.
- 3. Nach dem Schnellaufheizen am besten die Heizart Circo Therm Heißluft & verwenden.
- 4. Die Speise in den Garraum geben.

Zeitfunktionen

Ihr Gerät verfügt über verschiedene Zeitfunktionen, mit denen Sie den Betrieb steuern können.

9.1 Übersicht der Zeitfunktionen

Mit der Taste © wählen Sie die verschiedenen Zeitfunktionen.

Zeitfunktion	Verwendung	
Uhrzeit ©	Sie können die Uhrzeit einstellen.	
Dauer I→I	Wenn Sie zum Betrieb eine Dauer einstellen, hört das Gerät nach Ablauf der Dauer automatisch auf zu heizen.	
Ende →I	Zur Dauer können Sie eine Uhrzeit einstellen, zu der der Betrieb endet. Das Gerät startet automatisch, sodass der Betrieb zur gewünschten Uhrzeit fertig ist.	
Wecker △	Den Wecker können Sie unabhängig vom Betrieb einstellen. Er beeinflusst das Gerät nicht.	

9.2 Uhrzeit einstellen

Nach dem Geräteanschluss oder nach einem Stromausfall blinkt im Display die Uhrzeit. Die Uhrzeit startet bei 12:00 Uhr. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Voraussetzung: Der Funktionswähler muss auf der Nullstellung o sein.

- 1. Die Uhrzeit mit der Taste (oder) einstellen.
- 2. Auf die Taste (drücken.
- ✔ Das Display zeigt die eingestellte Uhrzeit.

Tipp: Ob die Uhrzeit im Display angezeigt wird, können Sie in den Grundeinstellungen → *Seite 13* festlegen.

Uhrzeit ändern

Sie können die Uhrzeit jederzeit ändern.

Voraussetzung: Der Funktionswähler muss auf der Nullstellung o sein.

- Auf die Taste
 ^o so oft drücken, bis im Display
 ^o markiert ist.
- 2. Die Uhrzeit mit der Taste (oder) ändern.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung.

9.3 Dauer einstellen

Die Dauer für den Betrieb können Sie bis 23 Stunden und 59 Minuten einstellen.

Voraussetzung: Eine Heizart und eine Temperatur oder Stufe sind eingestellt.

- 1. Auf die Taste ⊕ so oft drücken, bis im Display I→I markiert ist.
- 2. Die Dauer mit der Taste (oder) einstellen.

Taste	Vorschlagswert	
<	10 Minuten	
>	30 Minuten	

Bis zu einer Stunde lässt sich die Dauer in Minutenschritten einstellen, danach in 5-Minutenschritten.

- ✓ Nach einigen Sekunden beginnt das Gerät zu heizen und die Dauer läuft ab.
- Wenn die Dauer abgelaufen ist, ertönt ein Signal und im Display steht die Dauer auf null.
- **3.** Wenn die Dauer abgelaufen ist:
 - Um das Signal vorzeitig zu beenden, auf eine beliebige Taste drücken.
 - Um erneut eine Dauer einzustellen, auf die Taste \(\rangle \) drücken.

Wenn Ihre Speise fertig ist, das Gerät ausschalten.

Dauer ändern

Sie können die Dauer jederzeit ändern.

Voraussetzung: Im Display ist I→I markiert.

- ▶ Die Dauer mit der Taste 〈 oder 〉 ändern.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung.

Dauer abbrechen

Sie können die Dauer jederzeit abbrechen.

Voraussetzung: Im Display ist I→I markiert.

- ► Die Dauer mit der Taste 〈 auf null zurückstellen.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung und heizt ohne Dauer weiter.

9.4 Ende einstellen

Die Uhrzeit, zu der die Dauer endet, können Sie bis zu 23 Stunden und 59 Minuten verschieben.

Hinweise

- Bei Heizarten mit Grillfunktion ist das Ende nicht einstellbar.
- Um ein gutes Garergebnis zu erhalten, verschieben Sie das Ende nicht mehr, wenn der Betrieb bereits gestartet ist.
- Damit Lebensmittel nicht verderben, diese nicht zu lange im Garraum stehen lassen.

Voraussetzungen

- Eine Heizart und eine Temperatur oder Stufe sind eingestellt.
- Eine Dauer ist eingestellt.
- Auf die Taste ^⑤ so oft drücken, bis im Display → markiert ist.
- 2. Auf die Taste (oder) drücken.
- Das Display zeigt das berechnete Ende.
- 3. Das Ende mit der Taste (oder) verschieben.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Einstellung und das Display zeigt das eingestellte Ende.
- ✓ Wenn die berechnete Startzeit erreicht ist, beginnt das Gerät zu heizen und die Dauer läuft ab.
- Wenn die Dauer abgelaufen ist, ertönt ein Signal und im Display steht die Dauer auf null.
- 4. Wenn die Dauer abgelaufen ist:
 - Um das Signal vorzeitig zu beenden, auf eine beliebige Taste drücken.
 - Um erneut eine Dauer einzustellen, auf die Taste ⟩ drücken.
 - Wenn Ihre Speise fertig ist, das Gerät ausschalten.

Ende ändern

Um ein gutes Garergebnis zu erhalten, können Sie das eingestellte Ende nur ändern, bis der Betrieb startet und die Dauer abläuft.

Voraussetzung: Im Display ist → markiert.

- ► Das Ende mit der Taste 〈 oder 〉 verschieben.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung.

Ende abbrechen

Sie können das eingestellte Ende jederzeit löschen.

- ► Das Ende mit der Taste 〈 auf die aktuelle Uhrzeit plus eingestellter Dauer zurückstellen.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung und beginnt zu heizen. Die Dauer läuft ab.

9.5 Wecker einstellen

Der Wecker läuft unabhängig vom Betrieb. Sie können den Wecker bei eingeschaltetem und ausgeschaltetem Gerät bis 23 Stunden und 59 Minuten einstellen. Der Wecker hat ein eigenes Signal, sodass Sie hören, ob der Wecker oder eine Dauer endet.

- Auf die Taste [⊕] so oft drücken, bis im Display [△] markiert ist.
- 2. Die Weckerzeit mit der Taste (oder) einstellen.

Taste	Vorschlagswert	
<	5 Minuten	
>	10 Minuten	

- Bis 10 Minuten lässt sich die Weckerzeit in 30-Sekundenschritten einstellen. Danach werden die Zeitschritte größer, je höher der Wert ist.
- Nach einigen Sekunden startet der Wecker und die Weckerzeit läuft ab.
- Wenn die Weckerzeit abgelaufen ist, ertönt ein Signal und im Display steht die Weckerzeit auf null.
- 3. Wenn die Weckerzeit abgelaufen ist:
 - Um den Wecker auszuschalten, auf eine beliebige Taste drücken.

Wecker ändern

Sie können die Weckerzeit jederzeit ändern.

Voraussetzung: Im Display ist △ markiert.

- ▶ Die Weckerzeit mit der Taste 〈 oder 〉 ändern.
- Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung.

Wecker abbrechen

Sie können die Weckerzeit jederzeit abbrechen.

Voraussetzung: Im Display ist △ markiert.

- ▶ Die Weckerzeit mit der Taste ⟨ auf null zurückstellen.
- ✓ Nach einigen Sekunden übernimmt das Gerät die Änderung und △ erlischt.

10 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät, damit Kinder das Gerät nicht versehentlich einschalten oder Einstellungen ändern. Wenn Sie die Kindersicherung aktivieren, ist das Gerät gesperrt, bis Sie die Kindersicherung deaktivieren. Wenn Sie das Gerät nach dem nächsten Betrieb ausschalten, aktiviert sich die Kindersicherung nicht automatisch.

Hinweis: Ob sich die Kindersicherung einstellen lässt, können Sie in den Grundeinstellungen → Seite 13 einstellen.

Wenn Sie ein Kochfeld an den Backofen angeschlossen haben, ist das Kochfeld nicht gesperrt.

10.1 Kindersicherung aktivieren und deaktivieren

1. Um die Kindersicherung zu aktivieren, die Taste ^⑤ gedrückt halten, bis im Display ⇔ erscheint.

2. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, die Taste ⊕ gedrückt halten, bis im Display ⇔ erlischt.

10.2 Automatische Kindersicherung

Nach dem Ausschalten sperrt sich das Gerät automatisch. Bevor Sie das Gerät einschalten können, müssen Sie die automatische Kindersicherung unterbrechen. Die automatische Kindersicherung können Sie in den Grundeinstellungen aktivieren und deaktivieren.

→ "Grundeinstellungen", Seite 13

Automatische Kindersicherung unterbrechen

Voraussetzung: Die automatische Kindersicherung ist in den Grundeinstellungen aktiviert.

- → "Grundeinstellungen", Seite 13
- ▶ Die Taste ^① gedrückt halten, bis im Display

 erlischt

11 Grundeinstellungen

Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

11.1 Übersicht der Grundeinstellungen

Hier finden Sie eine Übersicht über die Grundeinstellungen und Werkseinstellungen. Die Grundeinstellungen sind von der Ausstattung Ihres Geräts abhängig.

Anzeige	Grundeinstellung	Auswahl
c 0	Automatische Kindersicherung → "Kindersicherung", Seite 13	☐ = nein ¹ I = ja
¹ Werkseinstellung (kann je nach Gerätetyp abweichen)		

Anzeige	Grundeinstellung	Auswahl
	Signaldauer nach Ablauf einer Dauer oder Weckerzeit	I = 10 Sekunden ∃ = 30 Sekunden¹ ∃ = 2 Minuten
- 2	Wartezeit, bis eine Einstellung übernommen ist	I = 3 Sekunden¹ = 6 Sekunden = 10 Sekunden
-3	Tastenton beim Drücken auf eine Taste	☐ = aus I = ein ¹
<u>-</u> 4	Helligkeit der Display-Beleuchtung	I = dunkel ∃ = mittel ¹ ∃ = hell
-5	Anzeige der Uhrzeit	☐ = Uhrzeit ausblendenI = Uhrzeit anzeigen¹
c 6	Kindersicherung einstellbar → "Kindersicherung", Seite 13	☐ = nein I = ja¹ ∃ = ja, mit Türverriegelung
_7	Garraumbeleuchtung bei Betrieb	☐ = nein I = ja¹
c 8	Nachlaufzeit des Kühlgebläses	I = kurz ∃ = mittel¹ ∃ = lang H = extra lang
-9	Teleskopauszüge nachgerüstet	☐ = nein¹ (bei Gestellen und 1-fach Auszug) I = ja (bei 2- und 3-fach Auszug)
⊏A	Alle Werte auf Werkseinstellung zurücksetzen	□ = nein¹ I = ja

¹ Werkseinstellung (kann je nach Gerätetyp abweichen)

11.2 Grundeinstellung ändern

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- 1. Die Taste å ca. 4 Sekunden lang gedrückt halten.
- ✓ Im Display erscheint die erste Grundeinstellung,
 z. B. ⊏ I I.
- 2. Die Einstellung mit der Taste (oder) ändern.
- 3. Mit der Taste © zur nächsten Grundeinstellung wechseln.
- **4.** Um Änderungen zu speichern, die Taste å ca. 4 Sekunden lang gedrückt halten.

Hinweis: Nach einem Stromausfall bleiben Ihre Änderungen an den Grundeinstellungen erhalten.

11.3 Ändern der Grundeinstellungen abbrechen

- Den Funktionswähler drehen.
- Alle Änderungen werden verworfen und nicht gespeichert.

12 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

12.1 Reinigungsmittel

Um die unterschiedlichen Oberflächen am Gerät nicht zu beschädigen, verwenden Sie keine ungeeigneten Reinigungsmittel.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

 Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel beschädigen die Oberflächen des Geräts.

- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- Keine speziellen Reiniger zur Warmreinigung verwenden.

Backofenreiniger im warmen Garraum beschädigt das Email.

- Nie Backofenreiniger im warmen Garraum verwenden.
- Vor dem nächsten Aufheizen Rückstände aus dem Garraum und von der Gerätetür vollständig entfernen.

Neue Schwammtücher enthalten Rückstände von der Produktion.

► Neue Schwammtücher vor dem Gebrauch gründlich auswaschen.

12.2 Geeignete Reinigungsmittel

Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel für die verschiedenen Oberflächen an Ihrem Gerät.

Beachten Sie die Anleitung zum Gerät reinigen.

Gerätefront

Oberfläche	Geeignete Reinigungs- mittel	Hinweise
Edelstahl	 Heiße Spüllauge Spezielle Edelstahl- Pflegemittel für warme Oberflächen 	Um Korrosion zu vermeiden, Kalk-, Fett-, Stärke- und Eiweißflecken von Edelstahlflächen sofort entfernen. Edelstahl-Pflegemittel hauchdünn auftragen.
Kunststoff oder la- ckierte Flächen z. B. Bedienfeld	 Heiße Spüllauge 	Keinen Glasreiniger oder Glasschaber verwenden.

Gerätetür

Bereich	Geeignete Reinigungs- mittel	Hinweise
Türscheiben	■ Heiße Spüllauge	Keinen Glasschaber oder Edelstahlspirale verwenden. Tipp: Zur gründlichen Reinigung die Türscheiben ausbauen. → "Gerätetür", Seite 18
Türabdeckung	Aus Edelstahl:Edelstahl-ReinigerAus Kunststoff:Heiße Spüllauge	Keinen Glasreiniger oder Glasschaber verwenden. Tipp: Zur gründlichen Reinigung die Türabdeckung abnehmen. → "Gerätetür", Seite 18
Türgriff	Heiße Spüllauge	Um nicht mehr entfernbare Flecken zu vermeiden, Entkalkungsmittel vom Türgriff sofort entfernen.
Türdichtung	■ Heiße Spüllauge	Nicht abnehmen und nicht scheuern.

Garraum

Bereich	Geeignete Reinigungs- mittel	Hinweise
Emailflächen	Heiße SpüllaugeEssigwasserBackofenreiniger	Bei starker Verschmutzung einweichen und eine Bürste oder eine Edelstahlspirale verwenden. Um den Garraum nach der Reinigung zu trocknen, die Gerätetür ge öffnet lassen. Tipp: Am besten die Reinigungsfunktion verwenden. → "Pyrolytische Selbstreinigung ", Seite 16
		 Hinweise Email wird bei sehr hohen Temperaturen eingebrannt, wodurch geringe Farbunterschiede entstehen. Die Funktionsfähigkeit des Geräts wird nicht beeinflusst. Die Kanten dünner Bleche lassen sich nicht vollständig emaillieren und können rau sein. Der Korrosionsschutz wird dadurch nicht beeinträchtigt. Durch Lebensmittelrückstände entsteht weißer Belag auf den Emailflächen. Der Belag ist gesundheitlich unbedenklich. Die Funktionsfähigkeit des Geräts wird nicht beeinflusst. Sie können den Belag mit Zitronensäure entfernen.
Glasabdeckung der Backofenlam- pe	Heiße Spüllauge	Bei starker Verschmutzung Backofenreiniger verwenden.

Bereich	Geeignete Reinigungs- mittel	Hinweise	
Gestelle • Heiße Spüllauge		Bei starker Verschmutzung einweichen und eine Bürste oder eine Edelstahlspirale verwenden.	
		Tipp: Zum Reinigen die Gestelle aushängen. → "Gestelle", Seite 21	
Zubehör	Heiße SpüllaugeBackofenreiniger	Bei starker Verschmutzung einweichen und eine Bürste oder eine Edelstahlspirale verwenden. Emailliertes Zubehör ist spülmaschinengeeignet.	

12.3 Gerät reinigen

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, reinigen Sie Ihr Gerät nur wie vorgegeben und mit geeigneten Reinigungsmitteln.

★ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

WARNUNG – Brandgefahr!

Lose Speisereste, Fett und Bratensaft können sich entzünden.

Vor dem Betrieb grobe Verschmutzungen aus dem Garraum, von den Heizelementen und vom Zubehör entfernen.

Voraussetzung: Die Hinweise zu Reinigungsmitteln be-

- → "Reinigungsmittel", Seite 14
- 1. Das Gerät mit heißer Spüllauge und einem Spültuch reinigen.
 - Bei einigen Oberflächen können Sie alternative Reinigungsmittel verwenden.
- → "Geeignete Reinigungsmittel", Seite 15
- 2. Mit einem weichen Tuch trocknen.

Pyrolytische Selbstreinigung

Mit der Reinigungsfunktion Pyrolytische Selbstreini**gung** reinigt sich der Garraum nahezu selbstständig. Reinigen Sie den Garraum alle 2 bis 3 Monate mit der Reinigungsfunktion. Bei Bedarf können Sie die Reinigungsfunktion öfter verwenden.

Die Reinigungsfunktion benötigt ca. 2,5 - 4,8 Kilowattstunden.

13.1 Gerät für die Reinigungsfunktion vorbereiten

Um ein gutes Reinigungsergebnis zu erhalten, bereiten Sie das Gerät sorgfältig vor.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Im Garraum gelagerte, brennbare Gegenstände können sich entzünden.

- Nie brennbare Gegenstände im Garraum aufbewah-
- Wenn Rauch abgegeben wird, ist das Gerät abzuschalten oder der Stecker zu ziehen und die Tür geschlossen zu halten, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken.

Lose Speisereste, Fett und Bratensaft können sich während der Reinigungsfunktion entzünden.

- Vor jedem Starten der Reinigungsfunktion grobe Verschmutzungen aus dem Garraum entfernen.
- Nie Zubehör mitreinigen.

Das Gerät wird während der Reinigungsfunktion außen sehr heiß.

- Nie brennbare Gegenstände, wie z. B. Geschirrtücher, an den Türgriff hängen.
- Vorderseite des Geräts frei halten.
- Kinder fernhalten.

Bei beschädigter Türdichtung entweicht große Hitze im Bereich der Tür.

- Die Dichtung nicht scheuern und nicht abnehmen.
- Nie das Gerät mit beschädigter Dichtung oder ohne Dichtung betreiben.
- 1. Zubehör und Geschirr aus dem Garraum nehmen.
- 2. Die Gestelle aushängen und aus dem Garraum nehmen
 - → "Gestelle", Seite 21
- 3. Grobe Verschmutzungen aus dem Garraum entfer-
- Die Gerätetür innen und die Garraum-Randflächen im Bereich der Türdichtung mit Spüllauge und einem weichen Tuch reinigen.
 - Die Türdichtung nicht abnehmen und nicht scheu-
 - Starke Verschmutzungen auf der Türinnenscheibe mit Backofenreiniger entfernen.
- 5. Gegenstände aus dem Garraum nehmen. Der Garraum muss leer sein.

13.2 Reinigungsfunktion einstellen

Lüften Sie die Küche, solange die Reinigungsfunktion läuft.

⚠ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Die Reinigungsfunktion heizt den Garraum auf eine sehr hohe Temperatur, sodass Rückstände vom Braten, Grillen und Backen verbrennen. Dabei werden Dämpfe freigesetzt, die zu Reizungen der Schleimhäute führen können.

- Während der Reinigungsfunktion die Küche ausgiebig lüften.
- Nicht längere Zeit im Raum aufhalten.
- Kinder und Haustiere fernhalten.

★ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Der Garraum wird während der Reinigungsfunktion sehr heiß.

- Nie die Gerätetür öffnen.
- Das Gerät abkühlen lassen.
- Kinder fernhalten.

\Delta Das Gerät wird während der Reinigungsfunktion außen sehr heiß.

- Nie die Gerätetür berühren.
- Das Gerät abkühlen lassen.
- Kinder fernhalten.

Hinweis: Die Backofenlampe leuchtet während der Reinigungsfunktion nicht.

Voraussetzung: Das Gerät für die Reinigungsfunktion vorbereiten.

- 1. Die Reinigungsfunktionen
 mit dem Funktionswähler einstellen.
- Im Display erscheint das Symbol
 und die Reinigungsfunktionen. Die erste Reinigungsfunktion ist markiert
- 2. Auf die Taste (oder) so oft drücken, bis das Symbol *** markiert ist.
- Im Display erscheint PYRO.
- 3. Die Reinigungsstufe mit dem Temperaturwähler einstellen.

Reinigungs- stufe	Reinigungs- grad	Dauer in Stunden
1	Leicht	Ca. 1:15
2	Mittel	Ca. 1:30
3	Hoch	Ca. 2:00

Bei stärkeren oder älteren Verschmutzungen eine höhere Reinigungsstufe wählen.

Die Dauer kann nicht geändert werden. Nach einigen Sekunden startet die Reinigungsfunkti-

- on und die Dauer läuft ab. Zu Ihrer Sicherheit verriegelt die Gerätetür ab einer
- bestimmten Temperatur im Garraum. Im Display erscheint 🗗.
- Wenn die Reinigungsfunktion beendet ist, ertönt ein Signal und im Display steht die Dauer auf null.
- 4. Das Gerät ausschalten. Wenn das Gerät ausreichend abgekühlt ist, entriegelt die Gerätetür und 🗗 erlischt.
- 5. → "Gerät nach der Reinigungsfunktion betriebsbereit machen", Seite 17

13.3 Gerät nach der Reinigungsfunktion betriebsbereit machen

- 1. Das Gerät abkühlen lassen.
- 2. Zurückgebliebene Asche im Garraum und im Bereich der Gerätetür mit einem feuchten Tuch abwi-
- 3. Weiße Beläge mit Zitronensäure entfernen. Hinweis: Weiße Beläge auf den Emailflächen kön-

nen durch zu grobe Verschmutzungen entstehen. Diese Lebensmittelrückstände sind unbedenklich. Die Beläge schränken die Gerätefunktion nicht ein.

4. Die Gestelle einhängen.

→ "Gestelle", Seite 21

14 Easy Clean

Die Reinigungsunterstützung ist eine schnelle Alternative zur Reinigung des Garraums zwischendurch. Die Reinigungsunterstützung weicht Verschmutzungen durch das Verdampfen von Spüllauge ein. Verschmutzungen lassen sich so leichter entfernen.

14.1 Reinigungsunterstützung einstellen

WARNUNG – Verbrühungsgefahr!

Durch Wasser im heißen Garraum kann heißer Wasserdampf entstehen.

► Nie Wasser in den heißen Garraum gießen.

Voraussetzung: Der Garraum ist vollständig abgekühlt.

- 1. Das Zubehör aus dem Garraum nehmen.
- 2. 0,4 I Wasser mit einem Tropfen Spülmittel mischen und mittig auf den Garraumboden gießen. Verwenden Sie kein destilliertes Wasser.
- 3. Unterhitze = mit dem Funktionswähler einstellen.
- 4. 80°C mit dem Temperaturwähler einstellen.
- 5. Auf die Taste ⊕ so oft drücken, bis im Display → markiert ist.
- 6. Die Dauer mit der Taste (oder) auf 4 Minuten einstellen.
- Nach einigen Sekunden beginnt das Gerät zu heizen und die Dauer läuft ab.
- Wenn die Dauer abgelaufen ist, ertönt ein Signal und in der Anzeige steht die Dauer auf null.

7. Das Gerät ausschalten und den Garraum ca. 20 Minuten abkühlen lassen.

14.2 Garraum nachreinigen

ACHTUNG!

Feuchtigkeit über längere Zeit im Garraum führt zu Korrosion.

Nach der Reinigungshilfe Garraum auswischen und vollständig trocknen lassen.

Wasser auf dem Garraumboden bei Betrieb des Geräts mit Temperaturen über 120 °C verursacht Emailschä-

- Wenn Wasser auf dem Garraumboden steht, keinen Betrieb starten.
- Wasser vom Garraumboden vor dem Betrieb aufwischen.
- 1. Gerätetür öffnen und das Restwasser mit einem saugfähigen Schwammtuch aufnehmen.
- 2. Glatte Flächen im Garraum mit einem Spültuch oder einer weichen Bürste reinigen. Hartnäckige Rückstände können Sie mit einer Scheuerspirale aus Edelstahl entfernen.
- 3. Kalkränder mit einem essiggetränkten Tuch entfernen. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und mit einem weichen Tuch trocken reiben (auch unter der Türdichtung).

- **4.** Wenn sich hartnäckige Verschmutzungen nicht lösen, wiederholen Sie die Reinigungshilfe, nachdem der Garraum abgekühlt ist.
- Zum Ausschalten Funktionswähler auf Nullstellung drehen.
- Die Gerätetür in Raststellung (ca. 30°) öffnen und für etwa 1 Stunde geöffnet lassen, damit die Oberflächen im Garraum trocknen.
 - Um den Garraum schnell zu trocknen, das Gerät bei geöffneter Tür ca. 5 Minuten mit Circo Therm Heißluft & und 50 °C aufheizen.

15 Gerätetür

Um die Gerätetür gründlich zu reinigen, können Sie die Gerätetür auseinander bauen.

Hinweis:

Weitere Informationen:



15.1 Gerätetür aushängen

Hinweis: Je nach Gerätetyp sind die Tügriffe unterschiedlich.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

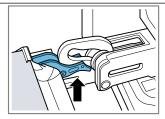
Die Scharniere der Gerätetür bewegen sich beim Öffnen und Schließen der Tür und Sie können sich klemmen.

- ► Nicht in den Bereich der Scharniere greifen. Bauteile innerhalb der Gerätetür können scharfkantig sein.
- Schutzhandschuhe tragen.

Wenn die Scharniere ungesichert sind, können sie mit großer Kraft zuschnappen.

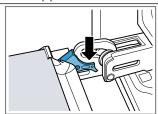
- Darauf achten, dass die Sperrhebel immer ganz zugeklappt sind, bzw. beim Aushängen der Gerätetür ganz aufgeklappt.
- Die Gerätetür ganz öffnen
 → "Türscheiben ausbauen", Seite 19.
- 2. Den Sperrhebel am linken und rechten Scharnier aufklappen.

Sperrhebel aufgeklappt



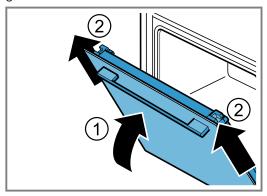
Das Scharnier ist gesichert und kann nicht zuschnappen.

Sperrhebel zugeklappt



Die Gerätetür ist gesichert und kann nicht ausgehängt werden.

- ✓ Die Sperrhebel sind aufgeklappt. Die Scharniere sind gesichert und können nicht zuschnappen.
- **3.** Die Gerätetür bis zum Anschlag schließen ①. Die Gerätetür mit beiden Händen links und rechts umgreifen und nach oben herausziehen ②.



4. Die Gerätetür vorsichtig auf eine ebene Fläche legen.

15.2 Gerätetür einhängen

Die Scharniere der Gerätetür bewegen sich beim Öffnen und Schließen der Tür und Sie können sich klemmen.

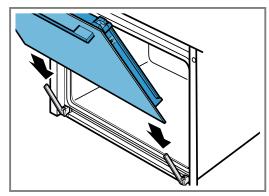
▶ Nicht in den Bereich der Scharniere greifen.

Wenn die Scharniere ungesichert sind, können sie mit großer Kraft zuschnappen.

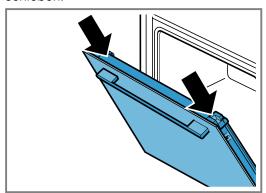
 Darauf achten, dass die Sperrhebel immer ganz zugeklappt sind, bzw. beim Aushängen der Gerätetür ganz aufgeklappt.

Hinweis:

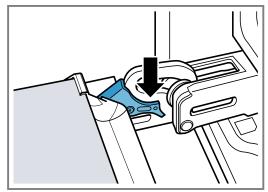
Achten Sie darauf, dass Sie die Gerätetür ohne Widerstand auf die Scharniere schieben.



2. Mit beiden Händen die Gerätetür bis zum Anschlag schieben.



- 3. Die Gerätetür ganz öffnen.
- Den Sperrhebel am linken und rechten Scharnier zuklappen.



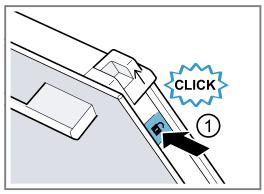
- Die Sperrhebel sind zugeklappt. Die Gerätetür ist gesichert und kann nicht ausgehängt werden.
- 5. Die Gerätetür schließen.

15.3 Türscheiben ausbauen

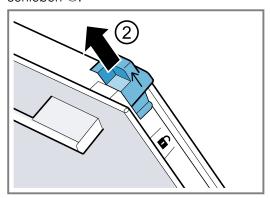
★ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Die Scharniere der Gerätetür bewegen sich beim Öffnen und Schließen der Tür und Sie können sich klemmen.

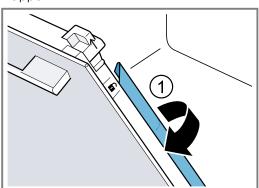
- Nicht in den Bereich der Scharniere greifen. Bauteile innerhalb der Gerätetür können scharfkantig
- Schutzhandschuhe tragen.
- 1. Die Gerätetür ganz öffnen.
- Den Sperrhebel am linken und rechten Scharnier aufklappen
- Die Sperrhebel sind aufgeklappt. Die Scharniere sind gesichert und können nicht zuschnappen.
- 3. Die Gerätetür bis zum Anschlag schließen.
- 4. Auf die linke und rechte Druckfläche drücken ①, bis es hörbar klickt.



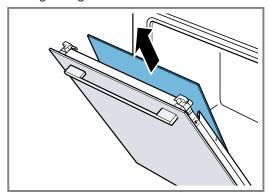
5. Die zwei Schiebekappen in Pfeilrichtung nach oben schieben 2.



- 6. Die Innenscheibe schräg nach oben herausziehen und auf eine ebene Fläche vorsichtig ablegen.
- 7. Die linke und rechte Metalleiste in Pfeilrichtung aufklappen ①.



8. Die erste und zweite Zwischenscheibe schräg nach oben herausziehen und auf eine ebene Fläche vorsichtig ablegen.



Zerkratztes Glas der Gerätetür kann zerspringen.

 Keine scharfen abrasiven Reiniger oder scharfen Metallschaber für die Reinigung des Glases der Backofentür benutzen, da sie die Oberfläche zerkratzen können.

Die ausgebauten Türscheiben von beiden Seiten mit Glasreiniger und einem weichen Tuch reinigen.

- 10. Die Gerätetür reinigen.
 - → "Geeignete Reinigungsmittel", Seite 15
- 11. Hinweis: Während der Reinigungsfunktion verfärbt sich der Rahmen an der Innenseite der Gerätetür oder andere Teile aus Edelstahl der Gerätetür. Diese Verfärbungen schränken die Gerätefunktion nicht ein. Die Verfärbungen können mit einem Edelstahlreiniger entfernt werden.

Die Türscheiben trocknen und wieder einbauen.

→ "Türscheiben einbauen", Seite 20

15.4 Türscheiben einbauen

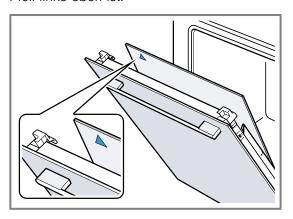
⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Die Scharniere der Gerätetür bewegen sich beim Öffnen und Schließen der Tür und Sie können sich klemmen.

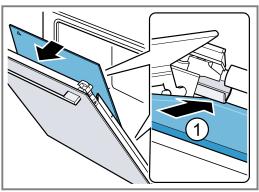
- Nicht in den Bereich der Scharniere greifen.
 Bauteile innerhalb der Gerätetür können scharfkantig sein
- Schutzhandschuhe tragen.

Hinweis:

Bei den Zwischenscheiben darauf achten, dass der Pfeil links oben ist.

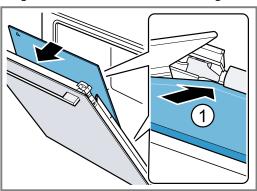


1. Die erste Zwischenscheibe in die untereste Halterung einschieben ① und oben anlegen.

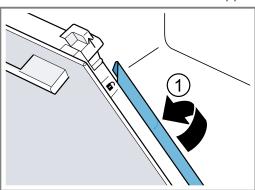


Hinweis: die Zwischenscheibe positioniert sich automatisch durch die Drehbewegung der Abstandshalterung.

Die zweite Zwischenscheibe in die mittlere Halterung einschieben ① und oben anlegen.

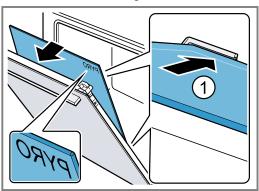


3. Die Metalleiste links und rechts zuklappen ①.

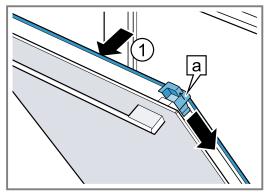


4. Hinweis: Der Schriftzug "Pyro" muss oben, wie im Bild lesbar sein.

Die Innenscheibe unten in die Halterung einschieben ① und oben anlegen.

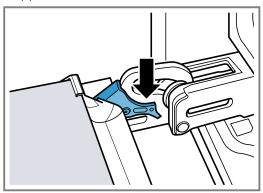


5. Die Innenscheibe oben andrücken ①. Die Schiebekappen a in Pfeilrichtung nach unten drücken.



6. Die Gerätetür ganz öffnen.

7. Den Sperrhebel am linken und rechten Scharnier zuklappen



8. Die Gerätetür schließen.

Hinweis: Benutzen Sie den Garraum erst, wenn die Türscheiben ordnungsgemäß eingebaut sind.

16 Gestelle

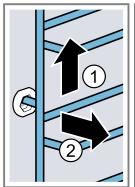
Um die Gestelle und den Garraum zu reinigen oder um die Gestelle zu tauschen, können Sie diese aushängen.

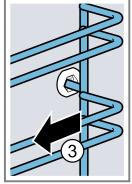
16.1 Gestelle aushängen

WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Die Gestelle werden sehr heiß

- Nie die heißen Gestelle berühren.
- Das Gerät immer abkühlen lassen.
- Kinder fernhalten.
- 1. Das Gestell vorn leicht anheben ① und aushängen
- 2. Das Gestell nach vorn ziehen 3 und herausnehmen.





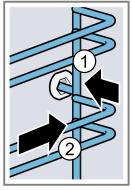
3. Das Gestell reinigen.

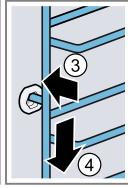
→ "Reinigungsmittel", Seite 14

16.2 Gestelle einhängen

Hinweis: Die Gestelle passen nur rechts oder links.

- 1. Das Gestell mittig in die hintere Buchse stecken ①. bis das Gestell an der Garraumwand anliegt und dieses nach hinten drücken 2.
- 2. Das Gestell in die vordere Buchse einstecken 3, bis das Gestell an der Garraumwand anliegt und dieses nach unten drücken 4.





Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG - Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.
 - → "Kundendienst", Seite 23

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch geschultes Fachpersonal ersetzt werden.

17.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert	Sicherung im Sicherungskasten hat ausgelöst.
nicht.	► Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.
	Stromversorgung ist ausgefallen.
	 Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.
Gerät heizt nicht, im	Demo-Modus ist aktiviert.
Display blinkt der Doppelpunkt.	1. Trennen Sie das Gerät kurz vom Stromnetz, indem Sie die Sicherung im Sicherungskas-
Воррограпкі.	ten ausschalten und wieder einschalten. 2. Deaktivieren Sie den Demo-Modus innerhalb von 5 Minuten, indem Sie die Grundein-
	stellung c b auf den Wert \overline{u} ändern.
	→ "Grundeinstellungen", Seite 13
Gerätetür lässt sich	Kindersicherung verriegelt die Gerätetür.
nicht öffnen, im Dis-	Deaktivieren Sie die Kindersicherung.
play leuchtet	→ "Kindersicherung aktivieren und deaktivieren", Seite 13
Im Display blinkt die	Stromversorgung ist ausgefallen.
Uhrzeit.	► Stellen Sie die Uhrzeit neu ein.
Im Display leuchtet	Kindersicherung ist aktiviert.
	► Deaktivieren Sie die Kindersicherung.
	→ "Kindersicherung aktivieren und deaktivieren", Seite 13
Im Display blinkt hund Gerät startet	Garraum ist zu heiß für ausgewählten Betrieb.
nicht.	 Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen. Starten Sie den Betrieb erneut.
Im Display erscheint	Maximale Betriebsdauer ist erreicht. Um einen ungewollten dauerhaften Betrieb zu vermei-
FB.	den, hört das Gerät nach mehreren Stunden automatisch auf zu heizen, wenn die Einstellun-
	gen unverändert sind.
	Schalten Sie das Gerät aus.
	Bei Bedarf können Sie neu einstellen.
	Tipp: Damit bei sehr langen Zubereitungszeiten das Gerät nicht unerwünscht abschaltet, stellen Sie eine Dauer ein.
	→ "Zeitfunktionen", Seite 11
Im Display erscheint	Elektronikstörung
eine Meldung mit E,	1. Drücken Sie auf die Taste ©.
z. B. E05-32.	 Wenn nötig, stellen Sie die Uhrzeit neu ein.
	✓ Wenn die Störung einmalig war, erlischt die Fehlermeldung.
	2. Wenn die Fehlermeldung erneut erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Geben Sie die genaue Fehlermeldung und die E-Nr. Ihres Geräts an.
	genaue Fememendung und die E-Nr. Inres Gerals an. → "Kundendienst", Seite 23
Gerätetür lässt sich	Reinigungsfunktion verriegelt die Gerätetür.
nicht öffnen, im Dis-	 Das Gerät abkühlen lassen bis im Display ⊕ erlischt.
play leuchtet f.	→ "Pyrolytische Selbstreinigung ", Seite 16

17.2 Backofenlampe auswechseln

Wenn die Beleuchtung im Garraum ausgefallen ist, wechseln Sie die Backofenlampe aus.

Hinweis: Hitzebeständige 230 V Halogenlampen, 40 - 43 Watt, erhalten Sie beim Kundendienst oder im Fachhandel. Verwenden Sie nur diese Lampen. Fassen Sie neue Halogenlampen nur mit einem sauberen, trockenen Tuch an. Dadurch verlängert sich die Lebensdauer der Lampe.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiß.

- Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen zu vermeiden.
- Junge Kinder, jünger als 8 Jahre, müssen ferngehalten werden.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Beim Auswechseln der Lampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Spannung.

- Vor dem Auswechseln der Lampe sicherstellen, dass das Gerät abgeschaltet ist, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Zusätzlich Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

★ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Die Glasabdeckung kann durch äußere Einflüsse bereits gebrochen sein oder beim Einbau oder Ausbau durch zu viel Druck brechen.

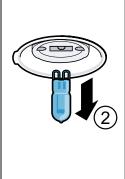
- Vorsicht beim Einbau oder Ausbau der Glasabdeckung.
- Handschuhe oder Geschirrtuch verwenden.

Voraussetzungen

- Das Gerät ist vom Stromnetz getrennt.
- Der Garraum ist abgekühlt.
- Neue Halogenlampe zum Austausch ist vorhanden.
- 1. Um Schäden zu vermeiden, ein Geschirrtuch in den Garraum legen.
- 2. Die Glasabdeckung nach links herausdrehen ①.

3. Die Halogenlampe ohne zu drehen herausziehen 2.





- 4. Die neue Halogenlampe einsetzen und fest in die Fassung drücken.
 - Auf die Stellung der Stifte achten.
- 5. Je nach Gerätetyp ist die Glasabdeckung mit einem Dichtring ausgestattet. Den Dichtring aufsetzen.
- 6. Die Glasabdeckung einschrauben.
- 7. Das Geschirrtuch aus dem Garraum nehmen.
- 8. Das Gerät mit dem Stromnetz verbinden.

18 Entsorgen

18.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- 1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- 2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
- Das Gerät umweltgerecht entsorgen. Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

19 Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energieeffizienzklasse G.

19.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild mit den Nummern finden Sie, wenn Sie die Gerätetür öffnen.



Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

So gelingt's **20**

Für verschiedene Speisen finden Sie hier die passenden Einstellungen sowie das beste Zubehör und Geschirr. Die Empfehlungen haben wir optimal auf Ihr Gerät abgestimmt.

20.1 Allgemeine Zubereitungshinweise

Beachten Sie diese Informationen beim Zubereiten aller Speisen.

- Temperatur und Dauer sind von Menge und Rezept abhängig. Deshalb sind Einstellbereiche angegeben. Versuchen Sie es zuerst mit den niedrigeren Werten.
- Die Einstellwerte gelten für das Einschieben der Speise in den kalten Garraum. Wenn Sie trotzdem vorheizen wollen, schieben Sie das Zubehör erst nach dem Vorheizen in den Garraum ein.
- Entfernen Sie nicht genutztes Zubehör aus dem Garraum.

ACHTUNG!

Säurehaltige Lebensmittel können den Gitterrost beschädigen.

► Legen Sie keine säurehaltigen Lebensmittel wie z. B. Obst oder mit säurehaltiger Marinade gewürztes Grillgut direkt auf den Rost.

Hinweis für Nickelallergiker

In seltenen Fällen können geringe Spuren von Nickel ins Lebensmittel übergehen.

Geeignetes Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen.

→ "Weiteres Zubehör", Seite 10

20.2 Hinweise zum Backen

Verwenden Sie beim Backen die angegebenen Einschubhöhen.

Backen auf zwei Ebenen	Höhe
Universalpfanne	3
Backblech	1
Formen auf dem Rost:	Höhe
erster Rost	3
zweiter Rost	1

Backen auf drei Ebenen	Höhe
Backblech	4
Universalpfanne	3
Backblech	1

Hinweise

- Verwenden Sie beim Backen auf mehreren Ebenen Heißluft. Gleichzeitig eingeschobene Gebäcke müssen nicht gleichzeitig fertig werden.
- Stellen Sie Formen nebeneinander oder versetzt übereinander in den Garraum.
- Für ein optimales Garergebnis empfehlen wir Ihnen dunkle Backformen aus Metall.

20.3 Hinweise zum Braten und Grillen

Die Einstellwerte gelten für das Einschieben von ungefülltem, bratfertigem Geflügel, Fleisch oder Fisch mit Kühlschranktemperatur in den kalten Garraum.

- Je größer ein Geflügel, Fleisch oder Fisch, desto niedriger die Temperatur und umso länger die Gardauer.
- Wenden Sie Geflügel, Fleisch und Fisch nach ca.
 1/2 bis 2/3 der angegebenen Zeit.
- Wenn Sie Geflügel wenden, achten Sie darauf, dass zuerst die Brustseite bzw. die Hautseite unten ist.

Braten und Grillen auf dem Rost

Das Braten auf dem Rost ist besonders geeignet für großes Geflügel oder mehrere Stücke gleichzeitig

- Je nach Größe und Art des Bratguts bis zu 1/2 Liter Wasser in die Universalpfanne geben. Aus dem aufgefangenen Bratensatz können Sie eine Soße zubereiten. Zudem entsteht weniger Rauch und der Garraum verschmutzt weniger.
- Lassen Sie die Gerätetür während des Grillens geschlossen.
 - Nie bei geöffneter Gerätetür grillen.
- Legen Sie das Grillgut auf den Rost. Schieben Sie zusätzlich die Universalpfanne mit der Abschrägung zur Gerätetür mindestens eine Einschubhöhe darunter ein. So wird abtropfendes Fett aufgefangen.

Braten im Geschirr

Bei der Zubereitung in geschlossenem Geschirr bleibt der Garraum sauberer.

Die Herstellerangaben zum Bratgeschirr beachten. Am Besten eignet sich Geschirr aus Glas.

Offenes Geschirr

- Eine hohe Bratform verwenden.
- Das Geschirr auf den Rost stellen.
- Wenn Sie kein passendes Geschirr haben, die Universalpfanne verwenden.

Geschlossenes Geschirr

- Das Geschirr auf den Rost stellen.
- Fleisch, Geflügel oder Fisch kann auch in einem geschlossenen Bräter knusprig werden. Verwenden Sie dazu einen Bräter mit Glasdeckel. Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.

★ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Wenn heißes Glasgeschirr auf eine nasse oder kalte Unterlage abgestellt wird, kann das Glas zerspringen.

► Heißes Glasgeschirr auf einem trockenen Untersetzer abstellen.

★ WARNUNG – Verbrühungsgefahr!

Beim Öffnen des Deckels nach dem Garen kann sehr heißer Dampf entweichen. Dampf ist je nach Temperatur nicht sichtbar.

- ► Den Deckel so anheben, dass der heiße Dampf vom Körper weg entweichen kann.
- Kinder fernhalten.

20.4 Speisenauswahl

Einstellempfehlungen für zahlreiche Speisen sortiert nach Speisenkategorien.

Einstellempfehlungen für verschiedene Speisen

Speise	Zubehör / Geschirr	Höhe	Heizart	Temperatur in °C	Dauer in Min.
Rührkuchen, einfach	Kranzform oder Kastenform	2	=======================================	150-170	50-70
Rührkuchen, einfach	Kranzform oder Kastenform	2	C S	150-160	70-90
Rührkuchen, fein (in der Kastenform)	Kranzform oder Kastenform	2	Ξ	150-170	60-80
Rührkuchen, 2 Ebenen	Kranzform oder Kastenform	3+1	L	140-150	70-85
Obst- oder Quarktorte mit Mürbe- teigboden	Springform Ø 26 cm	2	=======================================	170-190	55-80
Hefekuchen in der Springform	Springform Ø 28 cm	2	00	160-170	25-35
Biskuittorte, 6 Eier	Springform Ø 28 cm	2	=	150-160 ¹	30-40
Biskuitrolle	Universalpfanne	3	J	180-200 ¹	10-15
Mürbeteigkuchen mit saftigem Belag	Universalpfanne	2	=	160-180	55-95
Hefekuchen mit saftigem Belag	Universalpfanne	3	=	180-200	30-55
Muffins	Muffinblech	2	=	170-190	20-40
Hefekleingebäck	Universalpfanne	3	=	160-180	25-35
Hefekleingebäck	Universalpfanne	3	000	160-170	25-45
Plätzchen	Universalpfanne	3	=	140-160	15-25
Plätzchen, 2 Ebenen	Universalpfanne + Backblech	3+1	L	140-160	15-25
Plätzchen, 3 Ebenen	Universalpfanne + 2x Backblech	4+3+1	J.	140-160	15-25
Baiser	Universalpfanne	3	L	80-90 ¹	120-150
Brot, 1000 g (in Kastenform und freigeschoben)	Universalpfanne oder Kastenform	2	L	1. 210-220 ¹ 2. 180-190 ¹	1. 10-15 2. 40-50
Pizza, frisch - auf dem Backblech	Universalpfanne	3	<u>&</u>	180-200	20-30
Pizza, frisch, dünner Boden, in Pizzaform	Pizzablech	2	<u>&</u>	250-270 ¹	8-13
Quiche	Tarteform oder Schwarzblech	2	<u>&</u>	190-210	25-35
Börek	Universalpfanne	1	=	180-200	40-50
Auflauf, pikant, gegarten Zutaten	Auflaufform	2	=	200-220	30-60
1 Das Gerät vorheizen					

¹ Das Gerät vorheizen.

² Das Gericht nach 1/2 - 2/3 der Gesamtzeit wenden.

Das Gericht nach 172 - 273 der Gesamtzeit wertden.
 Zu Beginn Flüssigkeit in das Geschirr zugeben, Bratenstück soll mind. zu 2/3 in Flüssigkeit liegen
 Die Universalpfanne auf Einschubhöhe 2 darunter einschieben.
 Das Gericht nach 2/3 der Gesamtzeit wenden.
 Im Geschirr bodenbedeckt Wasser zugeben.

⁷ Die Speise nicht wenden.

⁸ Die Universalpfanne unter dem Rost einschieben.

Speise	Zubehör / Geschirr	Höhe	Heizart	Temperatur in °C	Dauer in Min.
Hähnchen, 1,3 kg, ungefüllt	Offenes Geschirr	2	Ĭ.	200-220	60-70
Hähnchenkleinteile, je 250 g	Offenes Geschirr	3	Ĭ	220-230	30-35
Gans, ungefüllt, 3 kg	Offenes Geschirr	2	Ĭ.	1. 140 2. 160	1. 130-140 2. 50-60
Schweinerücken, mager, 1 kg	Flache Glasform	2	C >	180	90-120
Schweinebraten ohne Schwarte z. B. Nacken, 1,5 kg	Offenes Geschirr	2	L	160-170	130-150
Schweinebraten ohne Schwarte z. B. Nacken, 1,5 kg	Offenes Geschirr	2	0	190-200	120-150
Rinderfilet, medium, 1 kg	Universalpfanne + Rost	3	=	210-220	40-50 ²
Rinderschmorbraten, 1,5 kg ³	Geschlossenes Geschirr	2	L	200-220	130-150
Rinderschmorbraten, 1,5 kg	Geschlossenes Geschirr	2	<u></u>	200-220	130-150
Roastbeef, medium, 1,5 kg	Universalpfanne + Rost	3	¥.	200-220	60-70 ²
Burger, 3-4 cm hoch ⁴	Rost	4	****	<u> </u>	25-30 ⁵
Lammkeule ohne Knochen, medium, 1,0 kg, gebunden ⁶	Offenes Geschirr	2	, which is a second sec	170-190	70-80 ⁷
Fisch, gegrillt, ganz 300 g, z. B. Forelle ⁸	Rost	2	W.	160-180	20-30
Fisch, gedünstet, ganz 300 g, z. B. Forelle	Geschlossenes Geschirr	2	000	170-190	30-40
Fisch, gedünstet, ganz 1,5 kg, z. B. Lachs	Geschlossenes Geschirr	2	0 00	180-200	55-65
		2	<i>6</i> '5	180-200	55-65

¹ Das Gerät vorheizen.

Joghurt

Bereiten Sie Joghurt mit Ihrem Gerät zu.

Joghurt zubereiten

- Das Zubehör und die Gestelle aus dem Garraum nehmen.
- **2.** Die zuvor zubereitete Joghurtmasse in kleine Gefäße füllen, z. B. in Tassen oder kleine Gläser.
- Die Gefäße mit Folie abdecken, z. B. mit Frischhaltefolie.
- 4. Die Gefäße auf den Garraumboden stellen.
- Das Gerät entsprechend der Einstellempfehlung einstellen.
- **6.** Den Joghurt nach der Zubereitung im Kühlschrank ruhen lassen.

Einstellempfehlungen für Desserts

Speise	Zubehör / Geschirr	Höhe	Heizart	Temperatur in °C	Dauer in Min.
Joghurt	Portionsformen	Garraum- boden	گ	40-45	8-9 h
Joghurt	Portionsformen	Garraum- boden	_	40-45	8-9 h

² Das Gericht nach 1/2 - 2/3 der Gesamtzeit wenden.

³ Zu Beginn Flüssigkeit in das Geschirr zugeben, Bratenstück soll mind. zu 2/3 in Flüssigkeit liegen

⁴ Die Universalpfanne auf Einschubhöhe 2 darunter einschieben.

⁵ Das Gericht nach 2/3 der Gesamtzeit wenden.

⁶ Im Geschirr bodenbedeckt Wasser zugeben.

⁷ Die Speise nicht wenden.

⁸ Die Universalpfanne unter dem Rost einschieben.

20.5 Prüfgerichte

Backen

- Die Einstellwerte gelten für das Einschieben in den kalten Garraum.
- Beachten Sie die Hinweise zum Vorheizen in den Einstellempfehlungen. Die Einstellwerte gelten ohne Schnellaufheizen.
- Verwenden Sie zum Backen zunächst die niedrigere der angegebenen Temperaturen.
- Gleichzeitig eingeschobene Gebäcke auf Backblechen oder in Formen müssen nicht gleichzeitig fertigwerden.
- Einschubhöhen beim Backen auf 2 Ebenen:
 - Universalpfanne: Höhe 3 Backblech: Höhe 1
 - Formen auf dem Rost:

Erster Rost: Höhe 3 Zweiter Rost: Höhe 1

- Einschubhöhen beim Backen auf 3 Ebenen:
 - Backblech: Höhe 5
 - Universalpfanne: Höhe 3
 - Backblech: Höhe 1
- Wasserbiskuit
 - Wenn Sie auf 2 Ebenen backen, die Springformen jeweils mittig übereinander auf die Roste stellen.
 - Alternativ zu einem Rost können Sie auch das von uns angebotene Air Fry Blech verwenden.

Einstellempfehlungen zum Backen

Speise	Zubehör / Geschirr	Höhe	Heizart	Temperatur in °C	Dauer in Min.
Spritzgebäck	Universalpfanne	3	=	140-150 ¹	25-35
Spritzgebäck	Universalpfanne	3	=	140 ¹	28-38
Spritzgebäck, 2 Ebenen	Universalpfanne + Backblech	3+1	L	140 ¹	30-40
Spritzgebäck, 3 Ebenen	Universalpfanne + 2x Backblech	4+3+1	چ پ	130-140 ¹	35-55
Small Cakes	Universalpfanne	3	=	150 ¹	25-35
Small Cakes	Universalpfanne	3	J	150 ¹	20-30
Small Cakes	Universalpfanne	3	00	170	20-30
Small Cakes, 2 Ebenen	Universalpfanne + Backblech	3+1	J	150 ¹	25-35
Small Cakes, 3 Ebenen	Universalpfanne + 2x Backblech	4+3+1	S	140 ¹	30-40
Wasserbiskuit	Springform Ø 26 cm	2	000	160-170	30-40
Wasserbiskuit	Springform Ø 26 cm	2	=	160-170 ²	25-35
Wasserbiskuit, 2 Ebenen	Springform Ø 26 cm	3+1	J	150-160 ²	35-50
Apple Pie, 2 Stück	2x Springform Ø 20 cm	2	000	180-190	75-90

¹ Das Gerät 5 Minuten vorheizen. Nicht die Funktion Schnellaufheizen verwenden.

² Das Gerät vorheizen. Nicht die Funktion Schnellaufheizen verwenden.

Grillen

Einstellempfehlungen zum Grillen

Speise	Zubehör / Geschirr	Höhe	Heizart	Temperatur in °C	Dauer in Min.
Toast bräunen	Rost	4	****	<u> </u>	5-6
1 Das Coröt night vorheizen				1	

Montageanleitung 21

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.

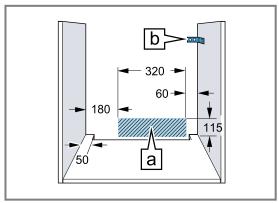


21.1 Allgemeine Montagehinweise

Beachten Sie diese Hinweise bevor Sie mit dem Einbau des Geräts beginnen.

- Nur ein fachgerechter Einbau nach dieser Montageanweisung garantiert einen sicheren Gebrauch. Bei Schäden durch falschen Einbau haftet der Monteur.
- Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen.
- Verpackungsmaterial und Klebefolien vor Inbetriebnahme aus dem Garraum und von der Tür entfernen.
- Montageblätter für den Einbau von Zubehörteilen beachten.
- Einbaumöbel müssen bis 95 °C temperaturbeständig sein, angrenzende Möbelfronten bis 70 °C.
- Das Gerät nicht hinter einer Dekor- oder Möbeltür einbauen. Es besteht Gefahr durch Überhitzung.
- Ausschnittarbeiten am Möbel vor dem Einsetzen des Geräts durchführen. Späne entfernen. Die Funktion von elektrischen Bauteilen kann beeinträchtigt werden.
- Das Gerät auf einer horizontal ausgerichteten Fläche platzieren.

■ Die Geräte-Anschlussdose muss im Bereich der schraffierten Fläche @ oder außerhalb des Einbauraumes liegen. Nicht befestigte Möbel müssen mit einem handelsüblichen Winkel b an der Wand befestigt werden.



- Zur Vermeidung von Schnittverletzungen Schutzhandschuhe tragen. Teile, die während der Montage zugänglich sind, können scharfkantig sein.
- Maßangaben der Bilder in mm.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

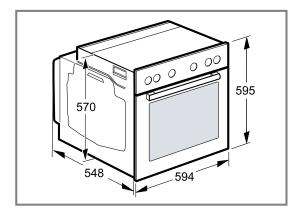
ACHTUNG!

Durch Tragen des Geräts am Türgriff kann dieser abbrechen. Der Türgriff hält das Gewicht des Geräts nicht aus.

Gerät nicht am Türgriff tragen oder halten.

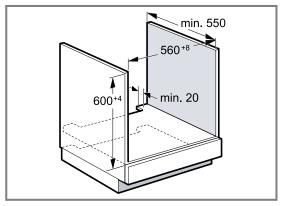
21.2 Gerätemaße

Hier finden Sie die Maße des Geräts.



21.3 Einbau unter einer Arbeitsplatte

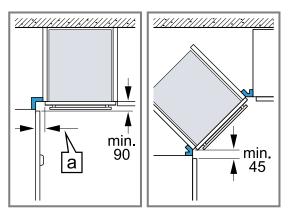
Beachten Sie die Einbaumaße und die Einbauhinweise beim Einbau unter einer Arbeitsplatte.



- Zur Belüftung des Geräts muss der Zwischenboden einen Lüftungsausschnitt aufweisen.
- In Kombination mit Induktionskochfeldern darf der Spalt zwischen Arbeitsplatte und Gerät nicht durch zusätzliche Leisten verschlossen werden.
- Die Arbeitsplatte muss am Einbaumöbel befestigt werden.
- Die eventuell vorhandene Montageanleitung des Kochfelds beachten.
- Abweichende nationale Einbauhinweise des Kochfelds beachten.

21.4 Eckeinbau

Beachten Sie die Einbaumaße und Einbauhinweise beim Eckeinbau.



Damit die Gerätetür geöffnet werden kann, beim Eckeinbau die Mindestmaße berücksichtigen. Das Maß a ist abhängig von der Dicke der Möbelfront und dem Griff.

21.5 Elektrischer Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur mit Schutzleiter-Anschluss betrieben werden.
- Die Absicherung muss gemäß der Leistungsangabe auf dem Typenschild und den lokalen Vorschriften erfolgen.
- Das Gerät muss bei allen Montagearbeiten spannungslos sein.
- Der Berührungsschutz muss durch den Einbau gewährleistet sein.

Gerät elektrisch anschließen

Hinweis: Nur konzessioniertes Fachpersonal darf das Gerät anschließen. Bei Schäden durch falschen Anschluss besteht kein Anspruch auf Garantie. In der festverlegten elektrischen Installation muss eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.

- 1. Phase- und Neutral- ("Null-") Leiter in der Anschlussdose identifizieren. Bei Falschanschluss kann das Gerät beschädigt werden.
- 2. Nach Anschlussbild anschließen.

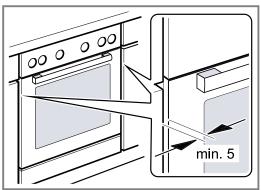
Die gelb-grüne Ader für den Schutzleiteranschluss muss geräteseitig 10 mm länger sein, als die anderen Adern.

Spannung siehe Typenschild. Anschluss $3N^{\sim}$ / $2N^{\sim}$: Netzanschlussleitung Typ H05VV-F oder höherwertig verwenden.

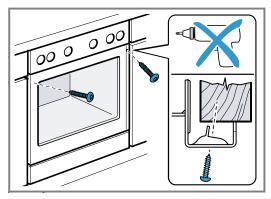
Anschluss 1N~: Eine geeignete Netzanschlussleitung H07RN-F 3G6 (Länge 1,5m) ist beim Kundendienst erhältlich

21.6 Gerät einbauen

1. Das Gerät ganz einschieben und mittig ausrichten.



2. Das Gerät festschrauben.

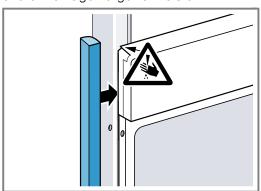


Hinweis: Der Spalt zwischen Arbeitsplatte und Gerät darf nicht durch zusätzliche Leisten verschlossen werden

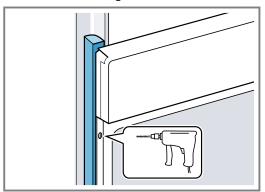
An den Seitenwänden des Umbauschrankes dürfen keine Wärmeschutzleisten angebracht werden.

21.7 Gerät einbauen bei grifflosen Küchen mit senkrechter Griffleiste

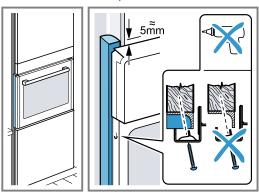
 Beidseitig ein geeignetes Füllstück anbringen, um mögliche scharfe Kanten abzudecken und eine sichere Montage zu gewährleisten.



- 2. Das Füllstück am Möbel befestigen.
- **3.** Das Füllstück und das Möbel vorbohren, um eine Schraubverbindung herzustellen.



4. Das Gerät mit adäquater Schraube befestigen.



21.8 Gerät ausbauen

- 1. Das Gerät spannungslos machen.
- 2. Die Befestigungsschrauben lösen.
- 3. Das Gerät leicht anheben und ganz herausziehen.





Register your product online neff-home.com

BSH Hausgeräte GmbH Carl-Wery-Straße 34 81739 München, GERMANY



9001911793 040730 de